

Rechnung 2024

mit Berichten zur Rechnung



Inhaltsverzeichnis

1 Einführung

1.1 Kommentar des Bezirksrates	3-5
1.2 Übersicht	6
1.3 Rechnungsgenehmigung durch den Bezirksrat	7
1.4 Bericht der Rechnungsprüfungskommission	8

2 Erfolgsrechnung

2.1 Gestufter Erfolgsausweis 2-stufig.....	9
2.2 Artengliederung 3-stufig	10-11
2.3 Erläuterungen zu Positionen in der Erfolgsrechnung	12-14
2.4 Berichte der Ressortverantwortlichen	15-24
2.5 Bilanz	25-27
2.6 Mittelflussrechnung.....	28
2.7 Erläuterungen zur Bilanz	29

3 Investitionsrechnung

3.1 Funktionale Gliederung mit Details	30-32
3.2 Erläuterungen zur Investitionsrechnung	33

4 Anhang

4.1 Grundlagen	34-35
4.2 Kreditrechtliche Angaben.....	36
4.3 Abgeschlossene Investitionen	36
4.4 Genehmigte Nachtragskredite	36
4.5 Übrige finanzielle Risiken und Ereignisse.....	37
4.6 Eigenkapitalnachweis.....	38
4.7 Beteiligungsspiegel	38
4.8 Anlagespiegel.....	39
4.9 Abschreibungstabelle.....	40
4.91 Finanzkennzahlen	41-45
4.92 Funktionale Gliederung der Erfolgsrechnung 3-stufig	46-49
4.93 Diagramme nach Artengliederung	50
4.94 Finanzkompetenzen Bezirk Oberegg.....	51
4.95 Mitarbeiter Übersicht Bezirk Oberegg	52
4.96 Einladung zur Informationsveranstaltung	53

1 Einführung

1.1 Kommentar des Bezirksrates

Rahmenbedingungen

Per Ende 2024 zählte Oberegg 1'937 Einwohnerinnen und Einwohner (Vorjahr: 1'929). Der seit Jahren ausgeglichene Zu- und Wegzugssaldo zeigt, dass sich mit dem bestehenden Wohnraumangebot keine konstant positive Bevölkerungsentwicklung einstellen kann. Da mittlerweile aber einige Planungsgrundlagen entwickelt wurden, wird voraussichtlich in den nächsten Jahren eine Erweiterung dieses Angebots erfolgen. Um als Wohnort attraktiv zu sein, braucht es aber weitere positive Faktoren. Investitionen in die Schule, in die Infrastruktur und in die öffentlichen Dienstleistungen sollen die gute Wohnqualität in Oberegg noch weiter verbessern.

Bezüglich Steuereinnahmen setzt sich der positive Trend der letzten Jahre fort. Die Einnahmen bei der Hauptkomponente der natürlichen Personen entspricht trotz der vollzogenen Steuersenkung genau der Budgetberechnung. Etwas höher als budgetiert gestaltet sich der Ertrag aus den Abgaben der juristischen Personen, der Sondersteuern und der Vorjahressteuern. Die gesamten Steuereinnahmen liegen mit CHF 5,12 Mio. rund CHF 254'000.– über dem budgetierten Betrag und damit trotz Steuersenkung exakt auf dem Niveau des Vorjahres.

Entsprechend setzt sich die leicht positive Entwicklung der Steuerkraft auf CHF 2'520.– pro Bewohner (Vorjahr: CHF 2'382.–) im Bezirk Oberegg fort. Oberegg weist damit den zweittiefsten Wert aller Bezirke aus, was sich in der Berechnung des Finanzausgleichs niederschlägt. Der vom Kanton errechnete und zugesprochene Betrag beläuft sich auf CHF 1,316 Mio. (Budget 2024: CHF 1.2 Mio.).

Die Bautätigkeit setzten sich auch 2024 im gewohnten Rahmen fort. Wiederum waren sehr viele Gesuche im Zusammenhang mit Energiemassnahmen (Photovoltaik, Heizungsersatz) zu behandeln. Dieser Trend wird sicher noch weiter anhalten. Ein weiterer Trend zeigt sich in der steigenden Bereitschaft über Rechtsprozesse Entscheide zu fordern. Vermehrt werden Instanzen angerufen, nicht nur in Raumplanungs- oder Bauverfahren, sondern auch bei öffentlich-rechtlichen Angelegenheiten. Diesen Anforderungen muss die Verwaltung gerecht werden und die Prozesse mit dem damit verbundenen Aufwand formell und rechtlich korrekt abwickeln.

Erfolgsrechnung

Die konsolidierte Erfolgsrechnung 2024 weist bei Gesamterträgen von CHF 10.45 Mio. und Gesamtaufwendungen von CHF 10.12 Mio. ein positives Gesamtergebnis von CHF 328'440.– auf. Budgetiert war ein Defizit von CHF 188'020.– Der Einnahmenüberschuss wird dem Eigenkapital zugewiesen.

Für den Besserabschluss sind primär Mehreinnahmen aus Steuern von juristischen Personen, aus Vorjahressteuern, Minderabschreibungen infolge Projektverschiebungen sowie Minderausgaben von Beitragsleistungen verantwortlich.

Die als Spezialfinanzierung geführte Wasserversorgung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von rund CHF 11'225.– um rund CHF 148'000.– besser ab als budgetiert. Bei einigen Projekten konnte durch die Übernahme verschiedener Arbeiten durch unseren Brunnenmeister ein substanzieller Aufwand an geplanten Projektkosten eingespart werden.

Die Spezialfinanzierung Gebäudeassekuranz schliesst dank einem mehrheitlich guten Schadenverlauf und trotz des gewährten Jubiläumsrabatts mit einem Ertragsüberschuss von CHF 142'936.– um CHF 62'736.– besser ab als budgetiert.

Es wurden ordentliche Abschreibungen im Umfang von CHF 979'500.– vorgenommen. Beim Friedhof wurde zusätzlich im Umfang von CHF 117'740.– (Restwert) abgeschrieben, da dort im Jahr 2025 wieder ein neues Projekt startet.

Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung schliesst mit einer Zunahme an Nettoinvestitionen von CHF 669'991.– ab. Sie weicht damit von den mit CHF 1,57 Mio. geplanten Investitionen erheblich ab, sowohl bei den Ausgaben als auch bei den Einnahmen. Die Begründungen liegen dabei in Projektverschiebungen (Strassen, Feuerwehrfahrzeug) und in deutlich tieferen Projektabrechnungen (Wasser). Auf der Einnahmenseite sind die diversen, nicht im Detail budgetierten, aber letztlich zugesprochenen Projektbeiträge des Kantons und des Bundes massgebend.

Bilanz

Das Verwaltungsvermögen nimmt aufgrund der Investitionen und der Abschreibungen von CHF 8,647 Mio. um netto CHF 427'248.– ab und weist per Ende 2024 einen Buchwert von rund CHF 8,22 Mio. auf. Ohne Ergebnisvortrag beträgt das Eigenkapital per Ende 2024 CHF 19'945'400.–. Nach Ergebnisvortrag von CHF 328'440.– beträgt das Eigenkapital per 1. Januar 2025 CHF 20'273'839.–.

Die Erneuerungsfonds der Liegenschaften sind Vermögenswerte aller Stockwerkeigentümer und werden nicht in der Rechnung, respektive der Bilanz des Bezirks geführt:

Stand per 31. Dezember 2024, Fonds Bären: CHF 169'103.75

Stand per 31. Dezember 2024, Fonds Wohnen im Dorf: CHF 94'462.85

Erkenntnisse, Herausforderungen und Trends

Stetige Erneuerungen in die Infrastruktur sind notwendig und halten die Betriebskosten tief. Aufgeschobene Investitionen wirken sich erheblich auf die Jahresergebnisse aus und müssen später nachgeholt werden, auch wenn sich allenfalls Voraussetzungen geändert haben. Um Investitionen planmässig und zeitgerecht umsetzen zu können, müssen Vorbereitungen frühzeitig initiiert werden und die benötigten Kapazitäten der Verantwortlichen zur Verfügung stehen. Dies gilt es in verschiedenen Bereichen zu beachten und zu verbessern.

Die Ergebnisse 2024 haben bestätigt, dass die per 2024 beschlossene Steuersenkung von drei Prozent tragbar ist. Dank der hoffentlich anhaltenden, positiven Steuerentwicklung und unter Anwendung einer vorausschauenden Finanzplanung sieht der Bezirksrat den kommenden Situationen positiv entgegen. Mit den gebildeten Vorfinanzierungen werden anfallende Abschreibungen für Parkplatz und Schulhaus noch einige Zeit reduziert. Dank der guten finanziellen Situation bleibt der nötige Entwicklungsspielraum bestehen. Mit dem Kauf der Liegenschaft 1344 an der Feldliststrasse 14 wurde dieser zu Beginn des Jahres 2025 bereits genützt. Über diesen Liegenschaftsperimeter soll nun eine Machbarkeitsstudie erarbeitet werden, um die entstehenden Möglichkeiten aufzuzeigen.

Die Gesamtrevision der Zonenplanung mit der damit verbundenen Baulandmobilisierung sowie einem neuen Bau- und Schutzreglement ist in Arbeit. Raumplanungsaufgaben sind sehr anspruchsvoll und zeitintensiv, da die Umsetzung der Anforderungen oft zu Zielkonflikten mit Betroffenen führt. Im laufenden Jahr wird nach Abschluss der Entwurfsarbeiten die Bevölkerung nochmals orientiert und über ein Mitwirkungsverfahren in den Prozess einbezogen.

Die Neuorganisation und der damit verbundene Aufbau der Bezirksverwaltung wird weiter fortgeführt. Der neue Bezirksschreiber hat sich gut eingelebt. Durch den Wegfall einiger Kantonsaufgaben sind nun Ressourcen für den Aufbau und einen verstärkten Fokus auf veränderte Aufgabenbereiche und Verantwortlichkeiten im Team und im Bezirksrat entstanden. Alle sind bereit, die vielfältigen Aufgaben und Herausforderungen aufzunehmen. Seitens Bezirksrat wird die weitere Entwicklung des Übergangs zu einem neuen Hauptmann, der Unterstützung des Rats und der Kommissionen, der Zukunft der Assekuranzverwaltung oder von weiteren umfangreicheren Projekten verstärkt beobachtet – stetige Verbesserungen sind das erklärte Ziel.

Der Bezirksrat ist weiterhin bestrebt, eine gute und faire Zusammenarbeit mit der Standeskommission und den kantonalen Stellen zu fördern und die besondere Situation des Bezirks Oberegg als Exklave darzulegen. In den letzten Jahren, ohne eine direkte Vertretung aus Oberegg in der Standeskommission, zeigte sich dieser Umstand als erhebliche Herausforderung. Diese Situation rührt aus keiner

schlechten Absicht her, sondern ist der besonderen geografischen Lage und den weniger intensiven Beziehungen geschuldet. Eine direkte Vertretung in der Landesregierung würde diesen Umstand stark verbessern, was unbedingt wieder anzustreben ist.

Herzlichen Dank an die Bezirksverwaltung, an die Kommissionen und Arbeitsgruppen und an alle Beteiligten, die hinter diesen Zahlen und diesen Ausführungen stehen und mit ihren Tätigkeiten zu einem positiven Ergebnis und zum Wohle von Oberegg beitragen.

Herzlichen Dank auch der Oberegger Bevölkerung für das mir und dem Bezirksrat entgegengebrachte Vertrauen, für die konstruktiven Anregungen wie auch für kritische Beiträge, und natürlich auch für die vielen positiven und motivierenden Rückmeldungen.

Oberegg, im März 2025

Der Bezirkshauptmann

Hannes Bruderer

1.2 Übersicht

Erfolgsrechnung

	Rechnung 2024	Budget 2024	Rechnung 2023	Rechnung 2022
Aufwand	10'121'010	10'307'320	10'353'981	9'820'573
Ertrag	10'449'450	10'119'300	10'766'639	10'122'396
Ertrags- / Aufwandüberschuss	328'440	-188'020	412'658	301'823

Investitionsrechnung

	Rechnung 2024	Budget 2024	Rechnung 2023	Rechnung 2022
Ausgaben	1'041'184	1'760'000	2'556'906	4'030'169
Einnahmen	371'193	187'000	1'095'614	2'574'899
Nettoinvestitionen	669'991	1'573'000	1'461'292	1'455'270

Bilanz

	Bilanz 2024	Bilanz 2023	Veränderung
Finanzvermögen	13'639'475	13'664'908	-25'433
Verwaltungsvermögen	8'220'558	8'647'807	-427'249
Fremdkapital	1'586'193	2'307'720	-721'527
Eigenkapital	20'273'840	20'004'995	268'845
Bilanzsumme	21'860'033	22'312'715	-452'682

Feuerwehr Zweckverband

	Rechnung 2024	Budget 2024	Rechnung 2023
Aufwand	199'508	176'500	220'214
Ertrag	194'391	152'500	205'811
+Ertrags- / -Aufwandüberschuss	-5'117	-24'000	-14'403

Spezialfinanzierungen

SF Assekuranz

	Rechnung 2024	Budget 2024	Rechnung 2023
Aufwand	613'816	674'300	740'601
Ertrag	756'752	754'500	918'896
+Ertrags- / -Aufwandüberschuss	142'936	80'200	178'295

SF Wasserversorgung

	Rechnung 2024	Budget 2024	Rechnung 2023
Aufwand	578'792	705'400	650'016
Ertrag	567'567	545'800	591'963
+Ertrags- / -Aufwandüberschuss	-11'225	-159'600	-58'053

1.3 Genehmigung der Jahresrechnung durch den Bezirksrat

Das seit 1. Januar 2018 in Kraft stehende Bezirksreglement hält in Art. 19 Abs. 1 lit. a fest, dass die Genehmigung der Jahresrechnung dem fakultativen Referendum untersteht.

Konkret bedeutet dies, dass der Bezirksrat über die Jahresrechnung beschliesst und diesen Beschluss dann anschliessend dem fakultativen Referendum unterstellt. Dies erfolgt durch ein Inserat im amtlichen Publikationsorgan (Appenzeller Volksfreund).

Das fakultative Referendum kommt dann zustande, wenn innerhalb von 30 Tagen seit der Publikation des Bezirksratsbeschlusses insgesamt 100 Stimmberechtigte des Bezirks Oberegg rechtsgültig verlangen, dass über die Jahresrechnung an der Urne abgestimmt werde (Art. 20 Abs. 1 des Bezirksreglements).

Der Bezirksrat hat am 5. März 2025 beschlossen, die Jahresrechnung zu genehmigen. Der Gewinn wird, nach zusätzlichen Abschreibungen auf der zweiten Stufe, vollumfänglich dem Eigenkapital zugeführt.

Dieser Beschluss wird nach Art. 19 Abs. 1 lit. a des Bezirksreglements dem fakultativen Referendum unterstellt.

Eine Urnenabstimmung findet statt, wenn dies mindestens 100 Stimmberechtigte innerhalb von 30 Tagen schriftlich verlangen (Art. 20 Abs. 1 des Bezirksreglements).

Die Referendumsfrist läuft vom 24. April 2025 bis 24. Mai 2025.

Die Orientierungsversammlung zur Jahresrechnung 2024 findet am Mittwoch, 23. April 2025, um 19.30 Uhr im Vereinssaal statt. Die Einladung dazu finden Sie auf der Rückseite dieser Botschaft.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

9413 Oberegg, 5. März 2025

Bezirksrat Oberegg

Der Bezirkshauptmann:

Hannes Bruderer

Der Bezirksschreiber:

David Grabmann

1.4 Bericht der Rechnungsprüfungskommission zur Jahresrechnung 2024

An die Gesamtheit der stimmberechtigten Bürger des

Bezirk Oberegg

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir zusammen mit der Appenzeller Treuhand AG die Jahresrechnung des Bezirk Oberegg, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31. Dezember abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Verantwortung des Bezirksrates

Der Bezirksrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung der Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Bezirksrat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Rechnungsprüfungskommission

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften vorgenommen. Die Prüfung haben wir so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichend Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung des internen Kontrollsystems wurden gemäss Langfristplanung durchgeführt. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossenen Rechnungsjahr den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Oberegg, 24. März 2025

Rechnungsprüfungskommission



S. Mainberger, Präsident R. Nussmüller M. Breu A. Menzi

Beilagen:

Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung, Anhang)

2.1 Gestufter Erfolgsausweis 2-stufig

Erfolgsrechnung

Gestufter Erfolgsausweis		Rechnung 2024	Budget 2024	Rechnung 2023
		Betrag	Betrag	Betrag
	Betrieblicher Aufwand	9'205'699.96	9'556'920.00	9'465'933.96
30	Personalaufwand	5'007'970.11	4'792'620.00	4'791'082.41
31	Sach- und übriger Aufwand	2'410'483.47	2'686'300.00	2'857'305.01
33	Abschreibungen	979'500.00	1'111'600.00	963'100.00
35	Einlagen	36'896.00	30'500.00	25'698.75
36	Transferaufwand	770'850.38	935'900.00	828'747.79
37	Durchlaufende Beiträge			
	Betrieblicher Ertrag	9'338'748.35	8'751'500.00	9'558'215.66
40	Fiskalertrag	5'128'349.55	4'874'000.00	5'127'447.65
41	Regalien und Kozessionen			
42	Entgelte	1'515'811.35	1'337'700.00	1'782'167.14
43	Verschiedene Erträge	44.55	500.00	378.90
45	Entnahmen Fonds			
46	Transferertrag	2'694'542.90	2'539'300.00	2'648'221.97
47	Durchlaufende Beiträge			
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	133'048.39	-805'420.00	92'281.70
34	Finanzaufwand	113'709.66	98'000.00	119'964.36
44	Finanzertrag	383'096.05	394'600.00	423'182.55
	Ergebnis aus Finanzierung	269'386.39	296'600.00	303'218.19
	Operatives Ergebnis	402'434.78	-508'820.00	395'499.89
38	Ausserordentlicher Aufwand	135'389.65		
48	Ausserordentlicher Ertrag	271'166.00	241'400.00	246'140.00
901	Spezialfinanzierungen	209'771.17	-79'400.00	228'982.05
	Ausserordentliches Ergebnis	-73'994.82	320'800.00	17'157.95
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	328'439.96	-188'020.00	412'657.84

Artengliederung		Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	Aufwand	10'042'950.92		10'307'320.00		10'245'241.17	
30	Personalaufwand	5'007'970.11		4'792'620.00		4'791'082.41	
300	Behörden, Kommissionen	252'617.80		206'000.00		241'364.45	
301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'653'181.00		1'588'300.00		1'555'556.60	
302	Löhne der Lehrkräfte	2'243'674.00		2'180'000.00		2'161'403.15	
303	Temporäre Arbeitskräfte	9'028.72		300.00		5'418.75	
304	Zulagen	5'000.00		5'000.00		5'000.00	
305	Arbeitgeberbeiträge	766'825.15		737'220.00		728'981.50	
309	Übriger Personalaufwand	77'643.44		75'800.00		93'357.96	
31	Sach- und Übriger Betriebsaufwand	2'410'483.47		2'686'300.00		2'857'305.01	
310	Material- und Warenaufwand	272'280.54		344'800.00		286'380.47	
311	Nicht aktivierbare Anlagen	94'167.38		96'300.00		129'532.00	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	210'219.43		258'300.00		238'022.78	
313	Dienstleistungen und Honorare	924'253.99		945'800.00		1'018'619.31	
314	Baulicher Unterhalt	512'063.76		546'500.00		712'319.55	
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	128'308.95		149'300.00		154'714.33	
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	18'240.00		19'200.00		19'053.42	
317	Spesenentschädigungen	126'184.60		94'600.00		95'906.47	
318	Wertberichtigungen auf Forderungen	21'248.80		24'000.00		37'960.60	
319	Verschiedener Betriebsaufwand	103'516.02		207'500.00		164'796.08	
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	979'500.00		1'111'600.00		963'100.00	
330	Sachanlagen VV	979'500.00		1'111'600.00		963'100.00	
34	Finanzaufwand	113'709.66		98'000.00		119'964.36	
340	Zinsaufwand	12'385.75		13'500.00		15'889.25	
343	Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen	80'899.90		83'500.00		104'075.11	
349	Verschiedener Finanzaufwand	20'424.01		1'000.00			
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	36'896.00		30'500.00		25'698.75	
351	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	36'896.00		30'500.00		25'698.75	
36	Transferaufwand	770'850.38		935'900.00		828'747.79	
360	Ertragsanteile an Dritte	7'715.00		8'000.00		7'630.00	
361	Entschädigungen an Gemeinwesen	172'553.40		176'000.00		169'011.15	
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	542'863.25		691'900.00		595'822.91	
369	Verschiedener Transferaufwand	47'718.73		60'000.00		56'283.73	
38	Ausserordentlicher Aufwand	135'389.65					
383	Zusätzliche Abschreibungen	117'739.65					
384	Ausserordentlicher Finanzaufwand	17'650.00					
39	Interne Verrechnungen	588'151.65		652'400.00		659'342.85	
391	Dienstleistungen	344'051.65		409'300.00		462'242.85	
392	Pacht, Mieten Benützungskosten	80'000.00		80'000.00		70'000.00	
394	kalk. Zinsen und Finanzaufwand	164'100.00		163'100.00		127'100.00	
4	Ertrag		10'581'162.05		10'039'900.00		10'886'881.06
40	Fiskalertrag		5'128'349.55		4'874'000.00		5'127'447.65
400	Direkte Steuern		4'698'188.00		4'621'000.00		4'808'267.55
401	Direkte Steuern juristische Personen		376'618.75		210'000.00		268'867.80
402	Übrige Direkte Steuern		36'192.80		28'000.00		32'862.30

2.2 Artengliederung 3-stufig

Erfolgsrechnung

Artengliederung		Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
403	Besitz- und Aufwandsteuern		17'350.00		15'000.00		17'450.00
42	Entgelte		1'515'811.35		1'337'700.00		1'782'167.14
420	Ersatzabgaben		1'088'698.85		921'000.00		1'277'592.80
421	Gebühren für Amtshandlungen		109'315.26		115'000.00		115'601.29
423	Schul- und Kursgelder		21'642.50		21'000.00		21'305.40
424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		34'530.16		36'000.00		37'953.29
425	Erlös aus Verkäufen		220'412.40		225'500.00		237'033.91
426	Rückerstattungen		32'049.43		19'000.00		65'364.45
429	Übrige Entgelte		9'162.75		200.00		27'316.00
43	Verschiedene Erträge		44.55		500.00		378.90
430	Verschiedene betriebliche Erträge		44.55		500.00		378.90
44	Finanzertrag		383'096.05		394'600.00		423'182.55
440	Zinsertrag		7'730.50		4'000.00		10'538.80
447	Liegenschaftenertrag		375'365.55		390'600.00		412'643.75
46	Transferertrag		2'694'542.90		2'539'300.00		2'648'221.97
460	Ertragsanteile		195'992.30		224'000.00		239'538.61
461	Entschädigungen von Gemeinwesen		143'876.15		228'500.00		290'005.50
462	Finanz- und Lastenausgleich		1'363'229.00		1'256'300.00		1'251'833.10
463	Beiträge von Gemeinwesen und Dritten		981'935.45		820'500.00		855'605.76
469	Verschiedener Transferertrag		9'510.00		10'000.00		11'239.00
48	Ausserordentlicher Ertrag		271'166.00		241'400.00		246'140.00
480	Ausserordentlicher Ertrag		1'800.00		2'000.00		2'400.00
489	Entnahmen aus dem Eigenkapital		269'366.00		239'400.00		243'740.00
49	Interne Verrechnungen		588'151.65		652'400.00		659'342.85
491	Dienstleistungen		344'051.65		409'300.00		462'242.85
492	Pacht, Mieten, Benützungskosten		80'000.00		80'000.00		70'000.00
494	Kalk. Zinsen und Finanzaufwand		164'100.00		163'100.00		127'100.00
5	Investitionsausgaben						
6	Investitionseinnahmen						
9	Abschluss / Bilanzübernahme	78'060.00	-131'711.17		79'400.00	108'740.00	-532'899.89
		10'121'010.92	10'449'450.88	10'307'320.00	10'119'300.00	10'353'981.17	10'353'981.17
	Gesamtergebnis	328'439.96		188'020.00			
		10'449'450.88	10'449'450.88	10'307'320.00	10'307'320.00	10'353'981.17	10'353'981.17

2.3 Erläuterungen zu Positionen der Erfolgsrechnung

Zu den einzelnen Positionen der Jahresrechnung 2024 gibt es folgende Bemerkungen:

Aufwand

30 Personalaufwand

Der Personalaufwand beträgt CHF 5'007'970.– gegenüber dem Budget von CHF 4'792'620.– und liegt somit CHF 215'350.– über dem Budget. Der Mehraufwand wurden bei folgenden Positionen gegenüber dem Budget generiert: 300; Behörden, Kommissionen CHF 46'617.–; 301 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonal CHF 64'881.–; 302 Löhne der Lehrkräfte CHF 63'674.–; 303 Temporäre Arbeitskräfte CHF 8'728.–. Demzufolge sind auch die Arbeitgeberbeiträge für die Sozialversicherungen um CHF 29'605.– gegenüber dem Budget gestiegen. Nähere Begründungen dazu siehe beim Kommentar des Bezirksrates.

31 Sach- und übriger Betriebsaufwand

Der Sach- und übrige Betriebsaufwand beträgt CHF 2'410'483.– gegenüber dem Budget von CHF 2'686'300.–. Dieser liegt somit mit CHF 275'817.– unter dem Budget. Die zu erwartenden Heiz- und Stromkosten sind nochmals (wie schon im 2023) tiefer als budgetiert ausgefallen. Der bauliche Unterhalt sowie der Unterhalt der Mobilien und immaterielle Anlagen sind ebenfalls tiefer als budgetiert ausgefallen. Die Aufwendungen des übrigen Betriebsaufwands sind mit über CHF 103'516.– (Budget: CHF 207'500.–) am meisten gesunken.

33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen

Die Anlagen werden ab Nutzungsbeginn nach der degressiven Methode abgeschrieben. Der Bezirksrat hat die Abschreibungssätze sowie die Lebensdauer nach Anlagekategorien festgelegt (siehe Anhang 4.1).

Die Abschreibungen betragen CHF 979'500.– gegenüber dem budgetierten Betrag von CHF 1'111'600.–. Zu den ordentlichen Abschreibungen in der Höhe von CHF 979'500.– konnten aufgrund des guten Schlussresultates der Rechnung zusätzlich die in der Bilanz bilanzierte Restwertsumme von CHF 117'740.– in der zweiten Stufe gänzlich abgeschrieben werden.

34 Finanzaufwand

Der Finanzaufwand beträgt CHF 113'709.– gegenüber dem Budget von CHF 98'000. Der etwas höhere Aufwand gegenüber dem Budget resultiert vor allem daraus, dass bei der Assekuranz ein Beitrag für ein neues Einsatzfahrzeug für den Feuerwehr-Zweckverband in der Höhe von CHF 20'000.– transitorisch verbucht wurde.

35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen

Die Einlagen in Fonds betragen CHF 36'896.–, gegenüber dem Budget von CHF 30'500.–.

Der Erneuerungsfonds für den «Bären» wurde, gemäss Empfehlung der Altrimo Immobilien AG, mit rund CHF 21'866.– geäufnet. Derjenige für die Liegenschaft Wohnen im Dorf (WiD) wurde im Rechnungsjahr mit CHF 15'030.– geäufnet.

36 Transferaufwand

Der Transferaufwand beträgt CHF 770'850.–, gegenüber dem Budget mit CHF 935'900.–. Die Transferposten enthalten folgende Kategorien:

- 360** Ertragsanteile an Dritte: CHF 7'715.–
- 361** Entschädigungen an Gemeinwesen; CHF 172'553.–
(Steuereinzugsprovision an Kanton; Entschädigungen an die IR der WV; Feuerlöschbeiträge)
- 363** Beiträge an Gemeinwesen und Dritte; CHF 542'863.–
(Beiträge an Oberstufe Altstätten; Beiträge an Musikschule; Beiträge an Primarschule Lüchingen; Beitrag an Skilift; Defizitbeitrag an Postautokurse)
- 369** Verschiedener Transferaufwand: CHF 47'718.–

38 Ausserordentlicher Aufwand

Im Rechnungsjahr wurden Ausserordentliche Aufwendungen in der Höhe von CHF 135'389.– getätigt. Davon sind zusätzliche Abschreibungen, welche in der zweiten Stufe erfolgten, in der Höhe von CHF 117'740.– sowie CHF 17'650.– für Investitionen an private Unternehmungen aufgewendet worden.

39 Interne Verrechnungen

Die internen Verrechnungen betragen CHF 588'151.– gegenüber dem Budget von CHF 652'400.–. Die internen Verrechnungen enthalten folgende Kategorien:

- 391** Dienstleistungen: CHF 344'051.–
(Aufteilung der jährlich geleisteten Arbeiten seitens der Verwaltung auf die verschiedenen Funktionalen Gliederungen)
- 392** Pacht, Mieten und Benützungskosten: CHF 80'000.–
(Verrechnung Büromiete Verwaltung und Nebenkosten; Verrechnung Reinigung «Bären»)
- 394** kalkulierte Zinsen und Finanzaufwand: CHF 164'100.–
(Verzinsungen von Fonds; Zinsen und Benützungsgebühren aus Liegenschaften des FV)

Ertrag

40 Fiskalertrag

Der gesamte Fiskalertrag (Steuereinnahmen) beträgt CHF 5'128'349.– gegenüber dem Budget von CHF 4'874'000.–. Diese Mehrerträge sind ein kumuliertes Ergebnis aus laufenden Steuern natürlicher Personen, von Vorjahressteuern natürlicher als auch juristischer Personen sowie Sondersteuern.

42 Entgelte

Die Entgelte betragen CHF 1'515'811.– gegenüber dem Budget von CHF 1'337'700.–. Diese setzen sich wie folgt zusammen:

- 420** Ersatzabgaben: CHF 1'088'698.–
(Baubewilligungsgebühren, FW-Ersatzabgaben, GVA-Gebührenerträge, Grundgebühren aus Wasserversorgung, div. Dienstleistungen für Dritte)
- 421** Gebühren für Amtshandlungen: CHF 109'315.–
- 423** Schul- und Kursgelder: CHF 21'642.–
- 424** Benützungsgebühren und Dienstleistungen: CHF 34'530.–
- 425** Erlös aus Verkäufen: CHF 220'412.–
(unter anderem Einnahmen Wasserzinsen)

426 Rückerstattungen: CHF 32'049.–

429 Übrige Entgelte: CHF 9'162.–

44 Finanzertrag

Der Finanzertrag beträgt CHF 383'096.– gegenüber dem Budget von 394'600.–.

Dieser setzt sich wie folgt zusammen:

440 Zinsertrag: CHF 7'730.–

447 Liegenschaftsertrag: CHF 375'365.–

46 Transferertrag

Der Transferertrag beträgt CHF 2'694'542.– gegenüber dem Budget von CHF 2'539'300.–. Dieser enthält folgende Positionen:

460 Ertragsteile: CHF 195'992.– (Kantonsbeiträge, LSVA, CO²-Abgaben)

461 Entschädigungen von Gemeinwesen: CHF 143'876.– (Beitrag Kanton an die Verwaltungsaufgaben für den Kanton, Zahlungen der Assekuranz-Rückversicherung für geleistete Zahlungen)

462 Finanz- und Lastenausgleich: CHF 1'363'229.– (Schule und Bezirk)

463 Beiträge von Gemeinwesen und Dritten: CHF 981'935.– (Lohnrückerstattungen, Schulbeiträge vom Kanton sowie Schulgelder von anderen Gemeinden)

469 Verschiedener Transferertrag: CHF 9'510.–

48 Ausserordentlicher Ertrag

Der ausserordentliche Ertrag beträgt CHF 271'166.–.

Entnahme aus Vorfinanzierung des Viehschau-Parkplatzes für Abschreibungen (CHF 39'366.–) sowie die erste Entnahme aus der Vorfinanzierung Neubau Schulhaus in der Höhe von CHF 200'000.–. Die vorhandenen Vorfinanzierungen für Fahrzeuge in der Höhe von CHF 30'000.– wurden aufgelöst. Die ausserordentlichen Steuereinnahmen belaufen sich auf CHF 1'800.–.

49 Interne Verrechnungen

Die internen Verrechnungen betragen CHF 588'151.–. Dies ist das Gegenkonto der Artengliederungsgruppe «39 Interne Verrechnungen» und weist dieselbe Summe aus.

2.4 Berichte der Ressortverantwortlichen

Jahresbericht Ressort Schule

Rückblick

Auch das Jahr 2024 darf aus Sicht der Schule rückblickend als ein Jahr betrachtet werden, in dem in jeder Hinsicht von all der Vorarbeit und der positiven Entwicklung der Vorjahre profitiert werden konnte. Die sehr gute und konstante Personalbasis ist der primäre Grundpfeiler dafür.

Etwas nachdenklich stimmt der deutlich zunehmende Aufwand für einzelne schwierige Fälle von Schülerinnen und Schülern. Das ist ein Trend, der national zu beobachten ist, und leider auch bei uns verstärkt eintritt, trotz der überschaubaren ländlichen Umgebung und unseres guten Schulsystems. Die Schule Oberegg ist bestrebt, diese grosse Herausforderung von Fall zu Fall problemgerecht zu bewältigen.

Eine grosse personelle Veränderung ergab sich durch den Weggang des langjährigen Schulleiters Matthias Müller, der die Schule mit seiner Persönlichkeit und Fähigkeiten in pädagogischer, organisatorischer und auch menschlicher Hinsicht sehr stark geprägt hat. Wir freuen uns, dass Matthias Müller in seiner Funktion als Präsident der Schulleiterkonferenz Appenzell I.Rh. und mit seinem guten Bezug zur neuen Schulleitung weiterhin eine wichtige Ansprechperson für die Schule Oberegg bleiben wird.

Der neu gewählte Schulleiter Steven Thoma konnte sich dank seines umfassenden Wissens und seiner vielseitigen Erfahrungen im Schulbereich von seinem ersten Arbeitstag an sehr gut im Umfeld der Schulen von Oberegg und Reute integrieren und positionieren. Mit seiner fachlichen Qualifikation und seiner positiven persönlichen Art fand er schnell Zugang zum Lehrkörper, zu allen Mitarbeitenden, Erziehungsberechtigten und den Behörden.

Die Infrastruktur der Schule befindet sich mit dem Neubau des Weissen Schulhauses und dem Abschluss der nachfolgenden Umbauten in den anderen Gebäuden in einem sehr guten Zustand, der einen reibungslosen Schulbetrieb zulässt. Im Bereich der Informatik sind die grossen Investitionen für Geräte und Netzwerke abgeschlossen.

Bemerkungen zur Rechnung

Die Erfolgsrechnung der Schule schliesst bei einem Aufwand von CHF 4'757'378.– (Budget: CHF 4'716'100.–) und einem Ertrag von CHF 1'058'303.– (Budget: CHF 965'000.–) mit einem Aufwandüberschuss von CHF 3'699'075.– (Budget: CHF 3'750'000.–). Im Vorjahr resultierte ein Aufwandüberschuss von CHF 3'976'663.–.

Der Rechnungsabschluss 2024 entspricht weitgehend den Budgetvorgaben, mit den üblichen, betrieblich bedingten Abweichungen. Die Personalkosten konnten, abgesehen vom vorgeschriebenen Teuerungsausgleich und Stufenanstieg, wiederum stabil gehalten werden. Nach den vorangegangenen Unsicherheiten bei den Informatik-Unterhaltskosten zeichnet sich nun eine Stabilisierung auf einem etwas tieferen Niveau ab, nachdem beim Amt für Informatik ein neues Verrechnungssystem eingeführt wurde. Diese Entwicklung muss jedoch weiterhin genau beobachtet werden, da die Informatikkosten auf allen Stufen einen bedeutenden Aufwandsposten darstellen. Neben den eigentlichen Informatikkosten entstehen zusehends auch Aufwendungen, die sich auf den Umgang mit Informatikmitteln und Sozialen Medien beziehen, die Erziehungsberechtigte wie Schülerinnen und Schüler immer mehr beschäftigen.

Stark ins Gewicht fallen bei den Schulliegenschaften die Abschreibungen für das Gesamtprojekt «Schule Oberegg» (Weisses Schulhaus, Sternen, Umgebungsarbeiten). Als Entlastung kommt die frühere Vorfinanzierung von CHF 1 Mio. zum Tragen, die in fünf Tranchen von je CHF 200'000.– über die Jahre 2023 bis 2027 aufgelöst wird.

Die für das soziale Engagement des Bezirks und der Schule wichtigen Beiträge für die Spielgruppe und die Tagesstrukturen liegen wiederum unter dem Budget, da der Bedarf am schulergänzenden Betreuungsangebot weiterhin tief ist.

Ausblick und Dank

Das Jahr 2025 steht weiterhin ganz im Sinne der Kontinuität für die weitere Entwicklung der Schule auf der bestehenden soliden Basis eines sehr motivierten und engagierten Teams und einer guten Infrastruktur.

Wir danken allen Mitarbeitenden der Schule und allen, die einen Beitrag zum Wohl der Schule leisten, für ihre grosse Arbeit und die wertvolle Unterstützung, ohne die die Schule Oberegg nicht dort sein könnte, wo sie heute steht.

Ich möchte mich bei den Mitarbeitenden in der Schulkommission bedanken für ihr stets grosses Engagement, die Schule aus übergeordneter Sicht zu begleiten und im Rahmen des Möglichen zu führen. Speziell möchte ich Nadja Schmid-Buff danken, die nach fünf Jahren die Schulkommission verlässt. Sie hat mit ihrem wachsamem und kritischen Auge für Zahlen, aber auch für andere wichtige Punkte der Schule, immer wieder einen sehr wertvollen Beitrag für die Schulkommission und die Schule geleistet, in Oberegg und im Kanton, wo sie Oberegg in der Arbeitsgruppe «Besoldung» der Schulrätekongferenz (SRK) vertreten hat.

Für einmal soll auch wieder ein expliziter Dank an das Erziehungsdepartement/Volksschulamt des Kantons App. I.Rh. gehen. Wir erhalten von dieser Seite jederzeit zeitnahe und kompetente Unterstützung, sei es für anspruchsvolle Einzelfälle oder auch langfristige Themen im Zusammenhang mit der Schulentwicklung. Einen besonderen Dank möchten wir dem langjährigen, scheidenden Landammann und Vorsteher des Erziehungsdepartements, Roland Inauen, widmen. Seine anerkannte Nähe zu Oberegg und speziell für die Anliegen der Schule Oberegg waren für uns in politischer, fachlicher, aber auch persönlicher Hinsicht immer sehr wichtig und wertvoll.

Wir danken wiederum auch Ihnen, geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner von Oberegg, für Ihr grosses Interesse, Ihre Unterstützung und Ihr Wohlwollen gegenüber der Schule Oberegg. Interesse bedeutet, dass auch kritische Fragen zur Schule offen aufgeworfen werden dürfen. Nur so können in einem konstruktiven Dialog entsprechende Anliegen diskutiert und Lösungen gefunden werden – für die gemeinsame Zukunft der Schule Oberegg und der gesamten Bevölkerung.

Matthias Rhiner

Vorsteher Ressort Schule und Schulpräsident

Jahresbericht Ressort Liegenschaften

Rückblick

Eine markante Veränderung für den Bezirk war die Abstimmung über den Erwerb der Liegenschaft Feldlistrasse 14 vom 24. November 2024. Die Stimmbürgerinnen und -bürger haben dort den Erwerb der benannten Liegenschaft für CHF 2,2 Mio. gutgeheissen mit der Absicht, längerfristig einen Ersatzbau für die Feuerwehr, das Strassenbauamt und die Wasserversorgung zu realisieren.

Als Entscheid aus dem Bezirksrat wurde der Verkauf der Liegenschaft Rüteggstrasse 2, bekannt unter dem Namen «Schattenhaus», beschlossen. Der Verkauf ist auf Frühling 2025 geplant.

Im «Wohnen im Dorf» hat der langjährige und pflichtbewusste Hauswart Ivo Scherrer das Arbeitsverhältnis gekündigt. Wir konnten Tamara Rüegg für die Aufgaben gewinnen, sie ist bereits für die WC-Anlagen St.Anton verantwortlich und für den Bezirk im Einsatz.

Schulliegenschaften

Speziell möchte ich erwähnen, dass das Turnhallengebäude mit der neuen, elektronischen Schliessanlage ausgerüstet wurde. Die alten Schlösser wurden entfernt und durch das Batch-System ersetzt. Die

Zutritts Berechtigung, wird vom Schulsekretariat verwaltet. Dies auch für die Vereine, welche dort einige Räumlichkeiten benutzen. Im Jahr 2025 wird noch das «Rote Schulhaus» mit dem neuen Schliesssystem ausgerüstet. So sind dann alle Schulgebäude mit der elektronischen Schliessanlage bestückt. Des Weiteren wurden kleinere Reparaturen und Renovierungen durchgeführt.

«Bären»

Die zweite Etappe der Erneuerung (Dachfenster) konnte wie geplant im Sommer umgesetzt werden. Gleichzeitig wurden die defekten Dachrinnenheizungen in Ordnung gebracht, sowie kleinere Anpassungsarbeiten vorgenommen. Am Gebäude wurden kleinere Reparaturarbeiten durchgeführt, wie zum Beispiel am Garagentor. Innen wurde einzelne defekte Elektrogeräte ersetzt.

Restliche Liegenschaften

An der Dorfstrasse 13 «Wohnen im Dorf» sind ausser kleinen Reparaturen keine erwähnenswerten Arbeiten durchgeführt worden. Im «Treffpunkt» wurden die defekten Klapptische ersetzt. Auch die Liegenschaft Rüteggstrasse 2 sowie das Feuerwehr-Museum auf St. Anton waren ohne erwähnenswerte Ereignisse.

Bemerkungen zur Rechnung

Stark ins Gewicht gefallen sind bei den Schulliegenschaften die Abschreibungen für das Gesamtprojekt «Schule Oberegg» (Weisses Schulhaus, Ökonomiegebäude und Umgebungsarbeiten). Als Entlastung kommt die frühere Vorfinanzierung von CHF 1 Mio. zum Tragen, die in fünf Tranchen von je CHF 200'000.– über die Jahre 2023 bis 2027 aufgelöst wird.

Ausblick und Dank

Die Gebäudekommission ist bemüht, die Liegenschaften und bauliche Infrastruktur den zeitgemässen Anforderungen gemäss anzupassen. Die Kommission bemüht sich, die kommenden Herausforderungen bei Projekten fachgerecht, sorgfältig und verantwortungsvoll zu Planen und umzusetzen.

Als abtretender Bezirksrat möchte ich mich für das Vertrauen und die Unterstützung bedanken, welches mir von Seiten Bevölkerung, Bezirksratskollegen, Verwaltung, Kommissionskollegen/in, und allen die mich auf dem Weg in dieser Amtszeit begleitet und zusammengearbeitet haben, entgegengebracht wurde. Speziell möchte ich mich noch sehr herzlich bei meiner Familie und meinem Umfeld für die Unterstützung und das entgegenbrachte Verständnis bedanken.

Beat Sonderegger

Vorsteher Ressort Liegenschaften

Jahresbericht Ressort Bau und Planung

Bemerkungen zur Rechnung

Die Bau- und Planungskommission verzeichnet einen leichten Rückgang der Baugesuche gegenüber dem Vorjahr. Mit insgesamt 109 Baugesuchen (ordentliche Baugesuche, geringfügige Baugesuche, Bauermittlungen und Meldeverfahren) waren es dennoch praktisch gleichviele wie in den letzten Jahren mit hoher Bautätigkeit. Der leichte Rückgang ist vor allem bei den Gesuchen für Feuerungen sowie Photovoltaikanlagen erkennbar.

Weiterhin sind Bauberatungen sehr gefragt. Diese zeitintensiven Beratungen sind jedoch für die weitere Koordination gegenüber den Gesuchstellern, sowie die Bauverwaltung und Fachstellen von Vorteil

und wirken sich auf Folgeprozesse positiv aus.

Der Aufwand ist insbesondere in den Bereichen Baugesuchskoordination sowie Baukontrollen aufgrund der baulich intensiven Vorjahre immer noch sehr hoch.

Bei den brandtechnischen Fachberatungen konnte ein Kostenrückgang erzielt werden. Da die Bauverwaltung sich in diesem Bereich weiteres Wissen angeeignet hat, musste der Feuerschauer und Brandschutzspezialist René Zünd weniger zu koordinierten Einsätzen im Bezirk beigezogen werden.

Seit Mai 2024 hat der Bezirk Oberegg in der Person von Michael Büchler einen neuen Kaminfegermeister. Nach der Demission von René Zünd konnte Michael Büchler gewählt und als neuer Spezialist für Reinigung und Kontrolle beauftragt werden. Er ist für das gesamte Bezirksgebiet zuständig. Wir möchten uns an dieser Stelle bei ihm für den Einsatz und die gut angelaufene Zusammenarbeit bedanken.

Leider musste die Bau- und Planungskommission auch im Jahr 2024 wiederum feststellen, dass widerrechtliche und illegale Bauten errichtet wurden. Solche Verstösse führen zu unangenehmen und zusätzlichen Aufwänden. Die Kontrollen nach Anzeigen aus der Bevölkerung führten teilweise zu nachträglichen Baugesuchen, damit zu Baubewilligungen aber auch zu Rückbauverfügungen sowie zu entsprechenden Rechtsprozessen. Leider führt dies in der Folge vermehrt dazu, dass Strafanzeigen bei der Staatsanwaltschaft eingereicht werden müssen.

Ausblick und Dank

Wie in den vorherigen Jahren bitten wir Sie, bei grösseren Bauvorhaben in der Landwirtschafts-, Kern- und Weilerzone, bereits zum Zeitpunkt der Planung mit der Bauverwaltung Oberegg (Dani Birchmeier) und mit der Fachkommission Heimatschutz in Kontakt zu treten. Ebenfalls bitten wir Sie, bei einem allgemeinen Bauvorhaben frühzeitig die Bauverwaltung zu kontaktieren. Bauberatungen und Baubegleitungen können vor Einreichen des Baugesuchs einiges klären. Ebenso besteht die Möglichkeit einer Bauermittlung, mit welcher die Machbarkeit eines Bauvorhabens vertieft geklärt werden kann.

Sowohl Baupräsident Ivo Scherrer als auch unser Bauverwalter Dani Birchmeier, nehmen Ihre Anliegen gerne entgegen und unterstützen Sie bei Ihrem Bauvorhaben.

Ivo Scherrer

Vorsteher Ressort Bau und Planung

Jahresbericht Feuerwehr-Zweckverband Oberegg-Reute

Rückblick

Im vergangenen Jahr hat die Feuerwehr Oberegg-Reute wieder einen umfangreichen Einsatz- und Ausbildungsbetrieb absolviert. Es wurden 25 Einsätze (Vorjahr: 22) rapportiert. Dabei waren zwei kleinere Brandfälle ohne Personenschäden zu verzeichnen. Mehrheitlich wurden Hilfeleistungen bei Ölunfällen und bei Verkehrsunfällen angefordert. Die Alarmierung über die Notrufzentrale St. Gallen funktioniert gut und sehr professionell. Im vergangenen Jahr wurde in den Feuerwehren Appenzell Innerrhoden und Ausserrhoden die neue Verwaltungssoftware «Lodur» eingeführt. Der Übergang hat einigen Aufwand verursacht, die nötigen Abschlussarbeiten per Ende Jahr konnten aber korrekt vorgenommen werden. Das für 2024 geplante Ersatzfahrzeug erfährt infolge von subventionstechnischen Abklärungen mit allen Beteiligten noch etwas Verzögerung. Der Bestand der Feuerwehr Oberegg-Reute bewegt sich bei rund 70 Dienstleistenden, welche verlässlich zum Einsatz aufgeboden werden können und in-ner weniger Minuten zu Hilfeleistungen bereit sind.

Nebst drei Austritten von Dienstleistenden (Wegzug oder Gesuch) haben per Ende 2024 zwei Personen ihre Dienstpflicht altershalber vollendet. Vielen Dank für den langjährigen Einsatz in unserer Feuerwehr!

Bemerkungen zur Rechnung

Die Jahresrechnung des Feuerwehr-Zweckverbands Oberegg–Reute schliesst bei einem Betriebsumfang von rund CHF 200'000.– mit einem Aufwandüberschuss von CHF 5'117.40 ab. Der Besserabschluss gegenüber dem Budget 2024 (Defizit: CHF 24'000.–) war vor allem durch Mehreinnahmen möglich. Das Defizit wird im Verhältnis von 73:27 jeweils von den Verbandsgemeinden finanziert. Detailabweichungen gegenüber dem Budget sind aber bei den Ausgaben wie auch bei den Einnahmen angefallen:

- für Mehraufwand Sold infolge vieler Einsätzen und dem gut besuchten Übungsbetrieb
- für Mehraufwand für Material, Geräte und Ausrüstung
- durch Mehreinnahmen bei Feuerwehersatzabgaben
- durch Mehreinnahmen aus verrechenbaren Einsätzen und Hilfeleistungen
- infolge Genehmigung eines nicht budgetierten Globalbeitrags seitens Kanton App. I.Rh.

Ausblick und Dank

Per 1. Januar 2025 konnten sieben Freiwillige aus Oberegg und Reute in den Feuerwehrdienst aufgenommen werden. Herzlich Willkommen!

Der Einsatz- und Ausbildungsbetrieb funktioniert sehr zuverlässig. Eine gute Ausbildung ist wichtig und zwingend. Ebenfalls soll auch im laufenden Jahr das Kader weiterentwickelt werden.

Des Weiteren beschäftigt sich die Kommission und das Kommando mit der laufenden Erneuerung der Ausrüstungen und den sich verändernden Anforderungen und vielseitigen Aufgaben einer Feuerwehr. Trotzdem müssen Effizienz und technische Entwicklung im Verhältnis zu den Kosten bleiben. Ebenso dürfen die Anforderungen an Dienstleistende nicht überstrapaziert werden, damit weiterhin freiwillige Personen für die Feuerwehr und dessen Kommandoaufgaben gefunden werden können. Im laufenden Jahr soll das Fahrzeugprojekt abgeschlossen und der Umgang mit der neuen Administrationssoftware weiterentwickelt werden.

Unser Dank gebührt der ganzen Mannschaft und dem Kommando. Sie sorgen für den zuverlässigen Betrieb und die stetige Einsatzbereitschaft in unserem Verbandsgebiet und zugunsten der Bevölkerung in Oberegg und Reute.

Hannes Bruderer

Präsident Feuerschutzkommission Oberegg-Reute

Jahresbericht Gebäudeassekuranz Oberegg

Rückblick

Das Berichtsjahr 2024 stand für die Assekuranz im Zeichen des 150-Jahrjubiläums, dem mit verschiedenen Anlässen Rechnung getragen wurde. Die Assekuranz stellte sich im Rahmen der Gewerbemesse am Stand des Bezirks vor. Zu diesem Anlass verfasste Historiker David Aragai einen geschichtlichen Rückblick in Form einer Broschüre und von Plakaten. Ein weiterer Anlass fand im Rahmen einer kleinen Jubiläumsfeier im Herbst 2024 statt, zu der aktive und ehemalige Mitarbeitende der Assekuranz und wichtige Geschäftspartner des Rückversicherers Mobiliar eingeladen waren. Bei dieser Gelegenheit wurde auch auf einen ähnlichen Anlass zum 100-Jahr Jubiläum der Assekuranz zurückgeblickt und auf die damalige Festschrift von Hans Breu verwiesen. Die wichtige Beziehung zwischen der Feuerwehr und der Assekuranz wurde durch einen Grillabend im Sommer gewürdigt. Als besondere Anerkennung für die Leistungen der Feuerwehr wurde ein Beitrag von CHF 20'000.– an das kommende neue Feuerwehrfahrzeug (Ersatz mobile Pumpe) gesprochen, der allerdings erst 2025 zum Tragen kommt.

Primär konnten die Versicherten der Assekuranz vom Jubiläumsrabatt von 30 % auf die Prämien profitieren. Dieser Rabatt wurde vom Rückversicherer vollumfänglich mitgetragen. Dem Rückversicherer

Mobiliar gebührt dafür einmal mehr ein ganz grosser Dank!

In Bezug auf Schadenfälle war 2024 für die Assekuranz wiederum ein gutes Jahr. Es gingen rund 15 Schadensmeldungen ein (Sturmwind, Überschwemmung, Blitzschlag), von denen sich in der Folge zehn als Schadenfälle mit kleinen Kostenfolgen herausstellten.

Im Jahr 2024 wurden fünf Schätzungstouren für periodische Schätzungen (in der Regel im 10-Jahresintervall) durchgeführt, dabei wurden über 160 Objekte neu- oder wiedergeschätzt. Zusätzlich wurde für rund 30 Objekte ausserhalb der periodischen Schätzungen nach dem Abschluss von grösseren Bauvorhaben oder der Installation von Photovoltaikanlagen eine sogenannte Zwischenanpassung vorgenommen.

Der Gesamtbestand der Assekuranz per Ende 2024 umfasste 1'281 Gebäude(-einheiten) mit einer Versicherungssumme von rund CHF 920 Mio., was einem Zuwachs von rund CHF 85 Mio. gegenüber Ende 2023 entspricht. Der grosse Zuwachs der Gesamtversicherungssumme resultiert primär auf der Anpassung gemäss Baupreisindex von 100 % auf 110 %, die 2024 nach mehr als zehn Jahren erstmals wieder vollzogen werden musste.

Bemerkungen zur Rechnung

Die Erfolgsrechnung der Assekuranz schliesst bei einem Aufwand von CHF 613'816.– (Budget CHF 674'300.–) und einem Ertrag von CHF 756'753.– (Budget CHF 754'500.–) mit einem Ertragsüberschuss von CHF 142'936.– (Budget CHF 80'000.–) um rund CHF 60'000.– besser ab als budgetiert.

Grössere Abweichungen der Rechnung zum Budget resultieren vor allem aus den tiefen Kosten für Schadenfälle, den höheren Netto-Prämieneinnahmen aufgrund der Indexanpassung und einer Anpassung der internen Leistungsverrechnung mit dem Bezirk.

Die Bilanzsumme des Verpflichtungskontos der Assekuranz steigt von CHF 6'607'566.– (Beginn 2024) um CHF 142'936.– auf CHF 6'750'503.– (Ende 2024). Das entspricht rund 0.7 % der Gesamtversicherungssumme von CHF 932 Mio. und liegt damit unter dem durch die Statuten geforderten Deckungsgrad von 1 %. Umgekehrt kann dieser Betrag das Grösste in der Risikoanalyse von 2020 identifizierte Clusterrisiko von rund CHF 33 Mio. (mit neuem Preisindex) auch bei einem neuen Rückversicherungsverhältnis von 80 % (Rückversicherer) und 20 % (Assekuranz) abdecken. Diesem Umstand wird in der laufenden Statutenrevision Rechnung getragen.

Ausblick und Dank

An der Orientierungsversammlung im Herbst 2024 wurde über den Stand des Projektes «Zukunft Assekuranz» orientiert und zwei Neuerungen auf Anfang 2025 angekündigt. Primär tritt per 1. Januar 2025 ein neues Tarifsysteem in Kraft, das für alle Versicherten eine Vergünstigung der Prämien zwischen 15 und 20 %, je nach Gebäudekategorie, beinhaltet. Zusätzlich gilt ebenfalls seit Beginn des Jahres 2025 eine für die Versicherten vorteilhaftere neue Regelung für den Selbstbehalt bei Elementarschäden. Details dazu finden sich auf der Homepage des Bezirks unter dem Suchbegriff «Assekuranzverwaltung».

Auch für 2025 stehen weitere wichtige Projektarbeiten für die «Zukunft Assekuranz» an, dazu gehören neue Statuten und ein Geschäftsreglement sowie die laufenden Arbeiten für die Migration auf ein neues Informatiksystem.

Eigentümerschaften von Gebäuden werden nach wie vor gebeten, sich im eigenen Interesse bei der Assekuranzverwaltung zu melden, wenn grössere wertvermehrnde Investitionen (ab rund CHF 35'000.–) in ein Gebäude getätigt werden, auch wenn diese nicht einer Baubewilligungspflicht unterliegen, damit eine Bauzeitversicherung abgeschlossen und nach Abschluss der Umbauten eine Neuschätzung oder Zwischenanpassung vorgenommen werden kann.

Ein grosser Dank für ihre anspruchsvolle und sehr gut geleistete Arbeit gebührt der Schätzungskommission mit Albin Sonderegger, Andreas Lang, Walter Breu und Daniel Schmid.

Grosser Dank gebührt auch der Bezirksverwaltung, speziell Tanja Locher, der Verantwortlichen für die Assekuranzverwaltung, und Thomas Dreher, dem Leiter Finanzen, für ihre vielseitige und kompetente

Unterstützung der Assekuranz.

Es ist wiederum ein grosses Anliegen, dem Rückversicherer der Assekuranz, der Schweizerischen Mobiliar Versicherungsgesellschaft, zu danken. Die stets grosse Bereitschaft für die übergeordneten Anliegen der Assekuranz und die wichtige Unterstützung und Kompetenz im Tagesgeschäft, wie auch bei Spezialaufgaben, beweist immer wieder die sehr gute Zusammenarbeit mit diesem langjährigen, zuverlässigen Partner.

Nach dem erfolgreichen Jubiläumsjahr 2024 ist aus Sicht der Assekuranz auch der Ausblick auf das Jahr 2025 positiv, zumindest für die Faktoren, die wir selbst bestimmen und kontrollieren können. Da bleibt nur zu hoffen, dass die Umwelt uns günstig gesinnt bleibt und Schadenfälle ausbleiben.

Matthias Rhiner

Präsident Gebäudeassekuranz Oberegg

Jahresbericht Ressort Tourismus, Freizeit und Kultur

Rückblick

Im vergangenen Jahr hatten wir mehrere bedeutende Projekte und Anlässe, darunter die Gewerbeausstellung, die Eröffnung des «Gschichtliwegs», der Neuzuzüger-Apéro sowie die wiederkehrenden touristischen Ereignisse wie die 1. August-Feier auf dem St. Anton und die alljährliche Viehschau. Bei der Gewerbeausstellung war der Bezirk mit einem Stand präsent.

Der «Gschichtliweg» konnte nach langer Planung eröffnet werden. Er bereichert sowohl unser touristisches Angebot als auch die Freizeitmöglichkeiten für Einheimische. Dank der vierteljährlich wechselnden Geschichten lädt der Weg auch immer wieder zu neuen Besuchen ein.

Der Neuzuzüger-Apéro fand dieses Jahr in einem neuen Rahmen statt. Die Teilnehmenden wurden zu einem gemütlichen Apéro eingeladen, bei dem sich Behörden und Vereine vorstellen konnten. Einige Besucher entdeckten dabei sogar neue Hobbys. Zudem hatten alle Beteiligten die Möglichkeit, ihr Wissen über Oberegg in einem Wettbewerb unter Beweis zu stellen. Dabei stellten wir fest, dass selbst einige langjährige Oberegger ins Grübeln kamen, um die Fragen zu beantworten.

Wie jedes Jahr luden wir zusammen mit dem Feuerwehrverein zur 1. August-Feier auf den St. Anton ein. Dieses Jahr konnten wir wieder ein Feuerwerk präsentieren. Die ersten Besucher freuten sich zudem über ein Gratisgetränk und einen kleinen Imbiss.

Die Viehschau nahm dieses Jahr wegen des prognostizierten schlechten Wetters einen etwas grösseren Umfang ein als budgetiert. Wir entschieden uns, zusätzliche Zelte für das Viehschaubeizli und auf dem Markt aufzustellen.

Bemerkungen zur Rechnung

Das Budget des Ressorts TFK wurde für das Jahr 2024 mehr als ausgereizt. Zum einen lag dies an der Anschaffung der Regenschirme und Knirpse, die als neues Werbemittel etwas ungeplant angeschafft wurden. Diese finden guten Anklang und der Verkauf wird die Anschaffungskosten wieder zur Hauptsache abdecken. Die zusätzlichen Zelte und Helfer bei der Viehschau mussten ebenfalls finanziert werden. Insgesamt sind die Personalkosten in diesem Jahr dadurch etwas höher ausgefallen als dies im Budget für 2024 vorgesehen war.

Ausblick und Dank

Im Jahr 2025 werden wir eine Potenzialanalyse durchführen. Diese wird uns ermöglichen herauszufinden, wo bei uns noch touristische Attraktionen schlummern. Darüber hinaus sind mehrere neue

Projekte geplant. Geplant sind unter anderem Anpassungen beim Bärenpärkli, die Aufwertung eines Wanderweges sowie Verbesserungen für unsere Velofahrer.

Patrik Fürer

Vorsteher Ressort Tourismus, Freizeit und Kultur

Jahresbericht Ressort Wasserversorgung

Rückblick

Mit meinem zweiten Rechnungsbericht für die Wasserversorgung teile ich die nachfolgenden Informationen. In Sachen Leitungsbrüche war es im Jahr 2024 mit einem Leck an lediglich einer Hauptleitung sowie eines Hausanschlusses einmal mehr sehr ruhig.

Es konnten im vergangenen Jahr keine Neuanschlüsse an die WVO verzeichnet werden. Der Wasserverkauf betrug für das Wasserjahr (01.10.2023 bis 30.9.2024) 88'990 m³. Der budgetierte Verkauf von überschüssigem Quellwasser an Berneck liegt deutlich unter dem Vorjahreswert. Dies ist zurückzuführen auf die Bautätigkeiten an den Quelfassungen Bensol, welche für die Bauzeit von August bis Dezember deshalb nicht am Netz waren.

95 % des Bedarfs konnten wir mit unserem eigenen Quellwasser abdecken. Nur 5 % wurden von der Wasserversorgungskorporation Vorderland bezogen, dies vor allem für Leitungsspülungen.

Weitere Informationen zu den Wasserwerten im eigenen Versorgungsgebiet finden Sie unter www.trinkwasser.ch, wo sämtliche Proberesultate des vergangenen Jahres oder auch die Wasserhärte aufgeführt sind.

Bei der Gewässerschutzzone St. Anton ist das Ausscheidungsverfahren noch pendent. Im Spätsommer 2024 wurden die betroffenen Grundeigentümer erneut über die aktuellen Erkenntnisse und der daraus folgenden Anpassungen der Schutzzonen informiert.

Die Wasserversorgung ist angehalten, zweckmässige Vereinbarungen mit den Grundeigentümern zu treffen, bevor der Kanton eine Neuauflage der Schutzzonen vornimmt. Diese Vereinbarungen sollten gegen Frühling 2025 vorliegen.

Regelmässig findet ein direkter Austausch zwischen den beiden Brunnenmeistern von Oberegg und Reute statt, damit immer ein Überblick bezüglich der Quantität und Qualität des Versorgungsnetzes besteht.

Bemerkungen zur Rechnung

In der Erfolgsrechnung ergibt sich statt des budgetierten Verlustes von CHF 159'600.– ein Verlust von CHF 11'225. Wichtigste Gründe für diese positive Differenz sind ausstehende Projektabschlüsse sowie Kantons- und Bundesbeiträge aus Projekten des Vorjahres. Auch konnte das Projekt Quellsanierung 5 und 6 (Bensol) noch nicht umgesetzt werden.

Dank einer sehr guten, kontinuierlichen Netzüberwachung und den diesbezüglichen Massnahmen durch den Brunnenmeister, mussten im Leitungsnetz sehr wenig grössere und kostspielige Unterhaltsarbeiten ausgeführt werden.

Ausblick und Dank

Das Konzept Trinkwasserversorgung in Mangellagen (VTM) wurde durch die Standeskommission genehmigt. Folgend muss daraus nun ein Massnahmenplan für den Bezirk erarbeitet und umgesetzt werden.

Für den Einsatz und die sehr pflichtbewusste Betreuung unserer gesamten Wasserversorgung möchte ich im Namen der WV-Kommission unserem Brunnenmeister Christian Schmid, aber auch seinem Stellvertreter Franz Estermann, ein herzliches Dankeschön aussprechen. Ebenfalls ein Dank geht an meine

Kommissionsmitglieder und an die Verwaltung für die gute Unterstützung und die angenehme Zusammenarbeit.

Der Bevölkerung von Oberegg danke ich für die Geduld bei den jeweiligen Baustellen, für den pflichtbewussten Umgang mit dem Trinkwasser und für die pünktliche Bezahlung der Wasserrechnungen.

Sepp Bürki

Vorsteher Ressort Wasserversorgung

Jahresbericht Ressort Strassen

Rückblick

Als Ressortchef gebe ich einen Überblick über die aktuellen Entwicklungen und Tätigkeiten des Strassenbauamtes, insbesondere im Hinblick auf das vergangene Jahr bis Februar 2025. Mit Beginn des Winters wurden die Arbeiten entsprechend angepasst und verstärkt auf die winterlichen Herausforderungen ausgerichtet. Dies umfasst Schneeräumung, Salzstreuung und weitere Massnahmen, um die Sicherheit auf den Strassen zu gewährleisten.

Ein Höhepunkt im Frühling war die Gewerbeausstellung, bei der wir neben unserem Bezirksstübli den neuen Toyota Hilux präsentieren durften. Dieses Fahrzeug wird das Bauamt hervorragend ergänzen.

Ein zentraler Schwerpunkt im Sommer war die Durchführung des Mitwirkungsverfahrens für unsere Dorfstrasse durch das kantonale Bau- und Umweltsdepartement. Dieses Thema ist von grosser Bedeutung und mit Emotionen behaftet. Es wird darauf geachtet, der Bevölkerung ein gutes und sinnvolles Projekt vorzuschlagen.

Mit grosser Freude konnten wir die Viehschau 2024 uneingeschränkt durchführen, wobei unsere engagierten Mitarbeiter vom Strassenbauamt eine zentrale Rolle spielten. Diese traditionsreiche Veranstaltung ist nicht nur ein Herzstück unseres Bezirks, sondern auch ein lebendiger Beweis für das Engagement und die Vielseitigkeit unseres Teams. Die Kooperation mit anderen Ressorts und Institutionen wird stetig verfeinert. Unter der inspirierenden Leitung des Ressorts TFK setzen wir diese Bemühungen fort und überprüfen sie regelmässig, um stets das Beste für unsere Gemeinschaft zu erreichen.

Bemerkungen zur Rechnung

Die Erfolgsrechnung für diesen Jahr zeigt im Bereich Verkehr einen Aufwandüberschuss von CHF 365'293.–, verglichen mit dem budgetierten Betrag von CHF 548'200.–. Wie jedes Jahr hat die Natur einen entscheidenden Einfluss auf die Erfolgsrechnung. Aufgrund der zeitlichen Verschiebung einiger Projekte fielen die Abschreibungen einiges niedriger aus, was die deutliche Differenz von CHF 68'400.– zum budgetierten Betrag erklärt.

Ausblick und Dank

Abschliessend danke ich den betroffenen Grundeigentümern und allen Beteiligten, die von den Projekten und Tätigkeiten des Ressorts Strassen betroffen sind, herzlich. Ohne ihre Zusammenarbeit und ihr Verständnis wären Strassenbauprojekte, Winterdienst oder andere Unterhaltsarbeiten nur schwer zu bewerkstelligen. Ihr Engagement und ihre Unterstützung sind von unschätzbarem Wert und tragen massgeblich zum Gelingen unserer Arbeit bei.

Ebenso spreche ich meinen Dank dem Kanton App. I.Rh. (Landesbauamt) sowie den umliegenden Gemeinden aus. Die Zusammenarbeit mit ihnen funktioniert nach wie vor unkompliziert und effizient und gewährleistet die Sicherheit der Infrastruktur in unserer Region.

Des Weiteren möchte ich auch andere wichtige Stellen und Unternehmen erwähnen, die einen wesentlichen Beitrag zu unserem Erfolg leisten. Ein herzliches Dankeschön gilt dem Feuerwehrazweckverband Oberegg-Reute, der Schul- und Bezirksverwaltung, der Wasserversorgung, dem Wanderwegbeauftragten sowie den Unternehmen Nef Landmaschinen AG, Elektra Oberegg und Federer Elektrotechnik AG. Ihre Unterstützung und Zusammenarbeit tragen dazu bei, dass wir unsere Aufgaben erfolgreich bewältigen können.

Vielen Dank an alle Beteiligten für ihre wertvolle Unterstützung und ihr Vertrauen in unsere Arbeit. Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit und sind stets bestrebt, die Bedürfnisse unseres Bezirks bestmöglich zu erfüllen.

Stefan Eugster
Vorsteher Ressort Strassen

		Bilanz 31.12.24		%	Bilanz 31.12.23		%	Zu- / Abnahme	%
1	Aktiven	21'860'033.61	100.0		22'312'715.75	100.0		-452'682.14	-2.0
10	Finanzvermögen	13'639'475.21	62.4		13'664'908.68	61.2		-25'433.47	-0.2
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	4'701'688.60	21.5		4'725'809.40	21.2		-24'120.80	-0.5
1000	Kasse	6'431.20	0.0		3'896.30	0.0		2'534.90	65.1
1000.00	Kasse Bezirksverwaltung	4'545.55	0.0		1'519.40	0.0		3'026.15	199.2
1000.05	Kasse Schalter	1'229.00	0.0		1'800.50	0.0		-571.50	-31.7
1000.10	Kasse Schulverwaltung	656.65	0.0		576.40	0.0		80.25	13.9
1001	Post	24'377.97	0.1		26'349.59	0.1		-1'971.62	-7.5
1001.00	Post	24'377.97	0.1		26'349.59	0.1		-1'971.62	-7.5
1002	Bank	4'670'879.43	21.4		4'695'563.51	21.0		-24'684.08	-0.5
1002.00	Bank APPKB / KK Bezirk	4'670'879.43	21.4		4'695'563.51	21.0		-24'684.08	-0.5
101	Forderungen	810'617.70	3.7		789'269.85	3.5		21'347.85	2.7
1010	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	170'202.85	0.8		191'247.20	0.9		-21'044.35	-11.0
1010.00	Debitoren Modulrechnungen	175'918.15	0.8		197'104.90	0.9		-21'186.75	-10.7
1010.10	Debitoren Verrechnungssteuer	2'705.70	0.0		3'688.60	0.0		-982.90	-26.6
1010.30	Durchlaufkonto Kartenzahlungen	280.00	0.0		239.70	0.0		40.30	16.8
1010.90	Delkredere	-8'701.00	0.0		-9'786.00	0.0		1'085.00	-11.1
1012.00	Ausstehende Steuern	764'114.85	3.5		711'722.65	3.2		52'392.20	7.4
1012.90	Delkredere auf ausstehende Steuern	-123'700.00	-0.6		-113'700.00	-0.5		-10'000.00	8.8
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	747'456.51	3.4		770'117.03	3.5		-22'660.52	-2.9
1040.00	TA Personalaufwand	2'054.60	0.0		2'108.80	0.0		-54.20	-2.6
1041.00	TA Sach- und übriger Betriebsaufwand	85'196.81	0.4		5'209.48	0.0		79'987.33	1'535.4
1042.00	TA Steuern	536'267.85	2.5		444'446.20	2.0		91'821.65	20.7
1043.00	TA Transfers der Erfolgsrechnung				225'134.90	1.0		-225'134.90	-100.0
1044.00	TA Finanzaufwand / Finanzertrag	80'000.00	0.4		50'000.00	0.2		30'000.00	60.0
1045.00	TA übriger betrieblicher Ertrag	43'937.25	0.2		43'217.65	0.2		719.60	1.7
107	Finanzanlagen	228'112.40	1.0		228'112.40	1.0			
1070	Aktien und Anteilscheine	104'120.00	0.5		104'120.00	0.5			
1070.10	Aktien und Anteilscheine	104'120.00	0.5		104'120.00	0.5			
1072	Langfristige Forderungen	123'992.40	0.6		123'992.40	0.6			
1072.10	Erschliessungsleitung für Fernwärmeversorgung	123'992.40	0.6		123'992.40	0.6			
108	Sachanlagen	7'151'600.00	32.7		7'151'600.00	32.1			
1080	Grundstücke Finanzvermögen	1'307'600.00	6.0		1'307'600.00	5.9			
1080.10	Diverse Grundstücke Finanzvermögen	1'307'600.00	6.0		1'307'600.00	5.9			
1084	Gebäude	5'844'000.00	26.7		5'844'000.00	26.2			
1084.00	Stockwerkeigentum Bären	2'741'000.00	12.5		2'741'000.00	12.3			

2.5 Bilanz

Bilanz mit Veränderung

		Bilanz 31.12.24	%	Bilanz 31.12.23	%	Zu- / Abnahme	%
1084.10	Lg Rüteggstrasse 2, Wohnaus 312	320'000.00	1.5	320'000.00	1.4		
1084.20	Wohnen im Dorf	2'783'000.00	12.7	2'783'000.00	12.5		
14	Verwaltungsvermögen	8'220'558.40	37.6	8'647'807.07	38.8	-427'248.67	-4.9
140	Sachanlagen	8'099'433.40	37.1	8'513'182.07	38.2	-413'748.67	-4.9
1401	Strassen / Verkehrswege	2'053'483.40	9.4	2'274'421.88	10.2	-220'938.48	-9.7
1401.10	Bezirksstrassen	2'053'483.40	9.4	2'274'421.88	10.2	-220'938.48	-9.7
1403	Übrige Tiefbauten	1'836'720.77	8.4	1'586'354.61	7.1	250'366.16	15.8
1403.10	Übrige Tiefbauten WV	142'026.67	0.6	157'826.67	0.7	-15'800.00	-10.0
1403.15	Siedlungsentwässerung	334'063.85	1.5	333'468.85	1.5	595.00	0.2
1403.70	Quellenzuleitung/Brunnenstube	389'985.77	1.8	213'503.54	1.0	176'482.23	82.7
1403.71	Leitungsnetz	970'644.48	4.4	881'555.55	4.0	89'088.93	10.1
1404	Hochbauten	4'155'517.88	19.0	4'632'984.63	20.8	-477'466.75	-10.3
1404.10	Friedhof			130'839.65	0.6	-130'839.65	-100.0
1404.11	Neubau Schulhaus	3'950'537.80	18.1	4'274'364.90	19.2	-323'827.10	-7.6
1404.40	Betriebszentrale	87'474.97	0.4	97'174.97	0.4	-9'700.00	-10.0
1404.50	WC-Anlage aussen öffentlich	117'505.11	0.5	130'605.11	0.6	-13'100.00	-10.0
1406	Mobilien / Fahrzeuge	53'711.35	0.2	19'420.95	0.1	34'290.40	176.6
1406.10	Mobilien / Fahrzeuge	53'711.35	0.2	19'420.95	0.1	34'290.40	176.6
146	Investitionsbeiträge	121'125.00	0.6	134'625.00	0.6	-13'500.00	-10.0
1462	Investitionsbeiträge an Gemeinden und Gemeindezweckverbände	121'125.00	0.6	134'625.00	0.6	-13'500.00	-10.0
1462.20	Breitbanderschliessung	121'125.00	0.6	134'625.00	0.6	-13'500.00	-10.0
2	Passiven	-21'531'593.65	100.0	-22'312'715.75	100.0	781'122.10	-3.5
20	Fremdkapital	-1'586'193.09	7.4	-2'307'720.36	10.3	721'527.27	-31.3
200	Laufende Verbindlichkeiten	-572'824.78	2.7	-768'473.35	3.4	195'648.57	-25.5
2000	Laufende Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von Dritten	-465'821.46	2.2	-654'684.34	2.9	188'862.88	-28.8
2000.00	Kreditoren	-465'821.46	2.2	-654'684.34	2.9	188'862.88	-28.8
2002	Steuern	-8'558.11	0.0	-15'833.80	0.1	7'275.69	-46.0
2002.90	MWST Abrechnungskonto WV	-8'558.11	0.0	-15'833.80	0.1	7'275.69	-46.0
2006	Depotgelder und Kautionen	-98'445.21	0.5	-97'955.21	0.4	-490.00	0.5
2006.05	Diverse Depotgelder und Kautionen	-98'445.21	0.5	-97'955.21	0.4	-490.00	0.5
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-19'546.75	0.1	-506'036.35	2.3	486'489.60	-96.1
2011	Verbindlichkeiten gegenüber Gemeinwesen und Gemeindezweckverbänden	-19'546.75	0.1	-506'036.35	2.3	486'489.60	-96.1
2011.00	Kontokorrent Landesbuchhaltung	-19'546.75	0.1	-311'388.85	1.4	291'842.10	-93.7
2011.50	GB/Grundpfandrechte			-17'095.55	0.1	17'095.55	-100.0
2011.51	ZA/Gebühren			-11'200.75	0.1	11'200.75	-100.0

2.5 Bilanz

Bilanz mit Veränderung

		Bilanz 31.12.24	%	Bilanz 31.12.23	%	Zu- / Abnahme	%
2011.52	GB/Handänderungssteuern			-125'080.90	0.6	125'080.90	-100.0
2011.53	GB/Dienstbarkeiten und Grundlasten			-3'010.00	0.0	3'010.00	-100.0
2011.54	GB/Vor- und Anmerkungen			-2'270.00	0.0	2'270.00	-100.0
2011.55	GB/Grundbuch-Auszüge			-2'930.00	0.0	2'930.00	-100.0
2011.56	GB/Miteintragung, Grundbuchblatt			-80.00	0.0	80.00	-100.0
2011.57	GB/Handänderungseintrag			-32'980.30	0.1	32'980.30	-100.0
204	Passive Rechnungsabgrenzung	-165'564.95	0.8	-153'557.05	0.7	-12'007.90	7.8
2040.00	TP Personalaufwand	-74'770.75	0.3	-67'422.00	0.3	-7'348.75	10.9
2041.00	TP Sach- und übriger Betriebsaufwand	-53'898.20	0.3	-60'436.30	0.3	6'538.10	-10.8
2044.00	TP Finanzaufwand / Finanzertrag	-36'896.00	0.2	-25'698.75	0.1	-11'197.25	43.6
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-548'132.00	2.5	-600'516.00	2.7	52'384.00	-8.7
2060	Hypotheken	-430'000.00	2.0	-470'000.00	2.1	40'000.00	-8.5
2060.10	Hypothek (Saron) Wohnen im Dorf	-430'000.00	2.0	-470'000.00	2.1	40'000.00	-8.5
2064	Darlehen	-118'132.00	0.5	-130'516.00	0.6	12'384.00	-9.5
2064.05	Diverse Darlehen	-118'132.00	0.5	-130'516.00	0.6	12'384.00	-9.5
209	Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital	-280'124.61	1.3	-279'137.61	1.3	-987.00	0.4
2091	Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im FK	-280'124.61	1.3	-279'137.61	1.3	-987.00	0.4
2091.00	Klara Blatter Fonds	-198'431.21	0.9	-197'444.21	0.9	-987.00	0.5
2091.30	Klara Sonderegger Legat	-81'693.40	0.4	-81'693.40	0.4		
29	Eigenkapital	-19'945'400.56	92.6	-20'004'995.39	89.7	59'594.83	-0.3
290	Verpflichtungen bzw. Vorschüsse gegenüber Spezialfinanzierungen	-6'899'858.10	32.0	-6'768'146.93	30.3	-131'711.17	1.9
2900	Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	-6'899'858.10	32.0	-6'768'146.93	30.3	-131'711.17	1.9
2900.60	Verpflichtungskonto Assekuranz	-6'750'503.08	31.4	-6'607'566.93	29.6	-142'936.15	2.2
2900.70	Verpflichtungskonto Wasserversorgung	-149'355.02	0.7	-160'580.00	0.7	11'224.98	-7.0
291	Fonds	-582'734.77	2.7	-504'674.77	2.3	-78'060.00	15.5
2910	Fonds im Eigenkapital	-582'734.77	2.7	-504'674.77	2.3	-78'060.00	15.5
2910.00	Fonds Alkoholzentel	-50'530.95	0.2	-50'530.95	0.2		
2910.10	Fonds Finanzausgleich	-170'000.00	0.8	-170'000.00	0.8		
2910.20	Fonds für Gemeinnützige Zwecke	-66'043.82	0.3	-66'043.82	0.3		
2910.40	Fonds für raumplanerische Massnahmen	-296'160.00	1.4	-218'100.00	1.0	-78'060.00	35.8
293	Vorfinanzierungen	-2'691'820.35	12.5	-2'961'186.35	13.3	269'366.00	-9.1
2930	Vorfinanzierungen	-2'691'820.35	12.5	-2'961'186.35	13.3	269'366.00	-9.1
2930.00	Diverse Vorfinanzierungen	-2'691'820.35	12.5	-2'961'186.35	13.3	269'366.00	-9.1
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	-9'770'987.34	45.4	-9'770'987.34	43.8		
2999	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	-9'770'987.34	45.4	-9'770'987.34	43.8		
2999.00	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	-9'770'987.34	45.4	-9'770'987.34	43.8		
Gewinn / Verlust		328'439.96	0.0			328'439.96	0.0

2.6 Mittelflussrechnung

Mittelflussrechnung

Mittelflussrechnung (Indirekte Darstellung)	Rechnung 2024 Betrag	Rechnung 2023 Betrag
Betriebliche Tätigkeit		
Ergebnis der Erfolgsrechnung +Gewinn/-Reinverlust	328'439.96	412'657.84
+ Abschreibungen VV & Investitionsbeiträge	1'097'239.65	963'100.00
+ Abtragung Bilanzfehlbetrag		
+ Wertberichtigung Darlehen VV & Beteiligungen VV		
- Zu/ + Abnahme Forderungen bzw. laufende Verbindlichkeiten	-21'347.85	-157'399.55
- Zu/ + Abnahme Vorräte & angefangene Arbeiten		
- Zu/ + Abnahme aktive Rechnungsabgrenzungen	22'660.52	47'550.28
+ Verluste/ - Gewinne aus Verkauf FV bzw. Kursverluste / -Gewinne		
+ Zu/ -Abnahme laufende Verpflichtungen (KK, Kreditoren)	-195'648.57	-150'319.92
+ Zu/ -Abnahme Rückstellungen		
+ Zu/ -Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen	12'007.90	67'163.37
+ Einlagen/ - Entnahmen Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen, Fonds, Vorfinanzierungen sowie div. Reservekonten des Eigenkapitals	-58'607.83	-13'775.95
Cash Flow / Cash Drain aus betrieblicher Tätigkeit	1'184'743.78	1'168'976.07
Investitionstätigkeit		
Ausgaben	-1'041'184.71	-2'556'906.95
Einnahmen	371'193.73	1'095'614.98
Cash Flow / Cash Drain aus Investitionstätigkeit	-669'990.98	-1'461'291.97
Finanzierungsüberschuss	514'752.80	-292'315.90
Finanzierungstätigkeit		
+Zu/ -Abnahme langfristige Finanzverbindlichkeiten	-52'384.00	-802'384.00
+Zu/ -Abnahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-486'489.60	154'104.25
+Ab/ -Zunahme langfristige Finanz- & Sachanlagen FV		
+Ab/ -Zunahme kurzfristige Finanz- & Sachanlagen FV		
Cash Flow / Cash Drain aus Finanzierungstätigkeit	-538'873.60	-648'279.75
Veränderung der flüssigen Mittel	-24'120.80	-940'595.65
<i>Check Fond "Geld"</i>	<i>-24'120.80</i>	<i>-940'595.65</i>
Differenz	-0.00	-

2.7 Erläuterungen zu den Bilanzpositionen

Die Aktiven sind in die zwei Hauptgruppen Finanz- und Verwaltungsvermögen, die Passiven in Fremd- und Eigenkapital unterteilt.

Das **Finanzvermögen** hat gegenüber dem Vorjahr von CHF 13'664'908.– um CHF 25'433.– auf neu CHF 13'639'475.– abgenommen.

Die verschiedenen Forderungen gegenüber Dritten sind von CHF 789'269.– um CHF 21'347.– auf neu CHF 810'617 gestiegen. Die offenen Debitoren betrugen per Ende Jahr CHF 175'918.–. Die ausstehenden Steuern sind um CHF 52'392.– gegenüber dem Vorjahr (CHF 711'722.–) gestiegen, was einen Saldo von CHF 764'114.– an ausstehenden Steuern ausmacht. Der Bezirk Oberegg besitzt Beteiligungen (Namenaktien und Anteilscheine) in der Gesamthöhe von CHF 104'120.–; gegenüber dem Vorjahr sind im Rechnungsjahr keine Zu- oder Abgänge vollzogen worden. Sachanlagen: Die Grundstücke des Finanzvermögens sind gegenüber dem Vorjahr unverändert mit CHF 1,307 Mio. bilanziert; die bezirkseigenen Gebäude sind mit CHF 5,844 Mio. bilanziert. Auch hier hat es im Rechnungsjahr keine Veränderungen gegeben. Somit beläuft sich das gesamte bilanzierte Kapital der Sachanlagengruppe 108 auf CHF 7,151 Mio.

Das **Verwaltungsvermögen** umfasst alle aus der Investitionsrechnung aktivierten Ausgaben, inklusive Spezialfinanzierungen, die gemäss Bezirksratsbeschluss zur Rechnungslegung zu amortisieren sind. Die Nettoausgaben der Investitionsrechnung von CHF 669'990.– (vor Abschreibungen) wurden auf das Verwaltungsvermögen übertragen. Das Verwaltungsvermögen ist gegenüber dem Vorjahr um CHF 427'248.–, (nach Abschreibungen) von CHF 8'647'807.– auf CHF 8'220'558.– gesunken. Gemäss Beschluss des Bezirkes werden die Positionen des Verwaltungsvermögens degressiv nach ihrer voraussichtlichen Nutzungsdauer abgeschrieben.

Das **Fremdkapital** umfasst unter anderem langfristige Hypotheken («Wohnen im Dorf»), offene Kreditoren per Ende Jahr, Kontokorrent mit der Landesbuchhaltung etc., welche insgesamt CHF 1'586'193.– betragen. Im Rechnungsjahr wurden wiederum CHF 40'000.– an die Hypothek «Wohnen im Dorf» amortisiert. Nach dieser direkten Amortisation beträgt die Hypothek von «Wohnen im Dorf» per 31. Dezember 2024 noch CHF 430'000.–.

Das **Eigenkapital** beträgt Ende Rechnungsjahr CHF 19'945'400.–, inklusive Verpflichtungen Spezialfinanzierungen von CHF 6,899 Mio. Nach Verbuchung des Gewinns von CHF 328'439.– beträgt das Eigenkapital neu CHF 20'273'839.–.

Vorfinanzierungen wurden im Rechnungsjahr keine gebildet. Aus der bestehenden Vorfinanzierung Parkplatz Viehschauplatz wurden CHF 39'366.– für Abschreibungen aufgelöst. Für das neue Schulhaus wurden aus den Vorfinanzierungen CHF 200'000.– gemäss Beschluss aufgelöst. Die Vorfinanzierungen betragen per Ende Jahr CHF 2'691'820.–, was eine Reduktion von CHF 269'366.– gegenüber dem Vorjahr ausmacht.

Die Berechnungen der Abschreibungen erfolgt anhand der Anlagebuchhaltung. Im Berichtsjahr wurden CHF 979'500.– ordentlich und CHF 117'739.– zusätzlich abgeschrieben, budgetiert waren CHF 1'111'600.–. Analog zum Finanzvermögen sind detailliertere Informationen über die Veränderungen dem Anlagespiegel Verwaltungsvermögen zu entnehmen.

Neben dem bereits erwähnten Anlagespiegel sind nachfolgend auch die Beteiligungsspiegel Finanz- und Verwaltungsvermögen zu finden. Dort sind die kapitalmässigen Beteiligungen des Bezirks und die entsprechenden Organisationen aufgelistet.

Funktionale Gliederung		Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG			110'000.00		89'702.26	
02	Allgemeine Dienste			110'000.00		89'702.26	
029	Verwaltungsliegenschaften			110'000.00		89'702.26	
0290	Verwaltungsliegenschaften			110'000.00		89'702.26	
5040.00	Hochbauten			110'000.00		89'702.26	
INV0081	WC-Anlage St. Anton					89'702.26	
INV0102	WC-Anlage UG Bären			110'000.00			
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG			200'000.00	112'000.00		
15	Feuerwehr			200'000.00	112'000.00		
150	Feuerwehr			200'000.00	112'000.00		
1501	Feuerwehr Anteil Bezirk			200'000.00	112'000.00		
5060.00	Mobilien/Fahrzeuge			200'000.00			
INV0065	Mobile Pumpe Dodge (Ersatz)			200'000.00			
6310.10	Beitrag der Kantone AI				58'000.00		
INV0065	Mobile Pumpe Dodge (Ersatz)				58'000.00		
6320.10	Beitrag Gemeinde Reute				54'000.00		
INV0065	Mobile Pumpe Dodge (Ersatz)				54'000.00		
2	BILDUNG	292'970.90	177'798.00			1'815'694.80	910'000.00
21	Obligatorische Schule	292'970.90	177'798.00			1'815'694.80	910'000.00
217	Schulliegenschaften	292'970.90	177'798.00			1'815'694.80	910'000.00
2170	Schulliegenschaften	292'970.90	177'798.00			1'815'694.80	910'000.00
5040.00	Hochbauten	292'970.90				1'815'694.80	
INV0058	Schulhaus (Neubau)	292'970.90				1'815'694.80	
6310.10	Beitrag des Kantons		140'000.00				900'000.00
INV0058	Schulhaus (Neubau)		140'000.00				900'000.00
6360.00	Private Organisation ohne Erwerbzweck		37'798.00				10'000.00
INV0058	Schulhaus (Neubau)		37'798.00				10'000.00
5	SOZIALE SICHERHEIT					134'625.00	
56	Sozialer Wohnungsbau					134'625.00	
5650	Investitionsbeiträge an private Unternehmungen					134'625.00	
5650.00	Breitbanderschliessung					134'625.00	
INV0097	Investitionsbeitrag Breitbanderschliessung					134'625.00	
6	VERKEHR	148'170.65	47'718.73	550'000.00	55'000.00	62'867.45	56'283.73
61	Strassenverkehr	148'170.65	47'718.73	550'000.00	55'000.00	62'867.45	56'283.73
615	Bezirksstrassen	148'170.65	47'718.73	550'000.00	55'000.00	62'867.45	56'283.73
6150	Bezirksstrassen	148'170.65	47'718.73	550'000.00	55'000.00	62'867.45	56'283.73
5010.00	Strassen / Verkehrswege	60'180.25		550'000.00		62'867.45	

Funktionale Gliederung		Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
INV0068	Schwellmühlestrasse - Nordhölzli (Totalsanierung, Quellschutzgebiet)	53'036.65		550'000.00			
INV0071	Schönenbühl (Gesamtsanierung)	7'143.60				62'867.45	
5060.00	Mobilien/Fahrzeuge	87'990.40					
INV0069	Pickup Nissan Al8641 (Ersatz)	87'990.40					
6110.00	Strassen		47'718.73		55'000.00		56'283.73
INV0002	Investitionsanteil Treibstoffzoll		47'718.73		55'000.00		56'283.73
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	600'043.16	145'677.00	900'000.00	20'000.00	454'017.44	129'331.25
71	WASSERVERSORUNG	562'348.16	145'677.00	900'000.00	20'000.00	448'557.69	129'331.25
710	Wasserversorgung	562'348.16	145'677.00	900'000.00	20'000.00	448'557.69	129'331.25
7100	Wasserversorgung	562'348.16	145'677.00	900'000.00	20'000.00	448'557.69	129'331.25
5020.00	Leitungsnetz Wasserversorgung	562'348.16		900'000.00		439'242.69	
INV0026	Quellenzuleitung/Brunnenstuben	181'442.92		200'000.00		14'312.16	
INV0077	Erschliessung Vogelegg	7'910.78				72'433.76	
INV0078	Leitungsersatz Torfnest - Schönenbühl					2'868.67	
INV0084	Leitungsersatz Hofstrasse					62'576.98	
INV0085	Quelleitung Vorderdorf-Ledi	63'372.60				31'620.71	
INV0086	Leitungsersatz Kellenberg-Büel					79'819.33	
INV0088	Leitungsersatz Büel-Eschenmoos					107'574.23	
INV0090	Leitungsersatz Eschenmoos-Gigershaus	283'072.15		500'000.00		3'000.00	
INV0094	Leitungsersatz Rutlenstrasse	1'200.00					
INV0095	Quellsanierung Bensol Q2					60'936.85	
INV0104	Quellsanierung Bensol Q5+Q6	6'649.71		200'000.00		4'100.00	
INV0108	Leitungsersatz und Verlegung Hirschen, Kalkofen, Sönderliweg	2'000.00					
INV0109	Neuerschliessung Schitter	700.00					
INV0110	Leitungsersatz Bensol	16'000.00					
5030.00	Übriger Tiefbau Wasserversorgung					9'315.00	
INV0055	Wasserversorgung Tiefbau / Schulhaus					9'315.00	
6120.00	Leitungsnetz Wasserversorgung		7'200.00		20'000.00		13'475.25
INV0029	Wasseranschluss		7'200.00		20'000.00		13'475.25
6300.00	Bundesbeiträge		72'883.00				60'976.00
INV0078	Leitungsersatz Torfnest - Schönenbühl						16'176.00
INV0084	Leitungsersatz Hofstrasse						20'000.00
INV0085	Quelleitung Vorderdorf-Ledi		16'675.00				
INV0086	Leitungsersatz Kellenberg-Büel		4'784.00				9'800.00
INV0088	Leitungsersatz Büel-Eschenmoos		9'424.00				15'000.00
INV0090	Leitungsersatz Eschenmoos-Gigershaus		42'000.00				
6310.10	Beitrag des Kantons		32'797.00				27'440.00
INV0078	Leitungsersatz Torfnest - Schönenbühl						7'280.00

Funktionale Gliederung		Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
INV0084	Leitungersatz Hofstrasse						9'000.00
INV0085	Quelleitung Vorderdorf-Ledi		7'504.00				
INV0086	Leitungersatz Kellenberg-Büel		2'153.00				4'410.00
INV0088	Leitungersatz Büel-Eschenmoos		4'240.00				6'750.00
INV0090	Leitungersatz Eschenmoos-Gigershaus		18'900.00				
6340.00	Beitrag des Bezirks Oberegg		32'797.00				27'440.00
INV0078	Leitungersatz Torfnest - Schönenbühl						7'280.00
INV0084	Leitungersatz Hofstrasse						9'000.00
INV0085	Quelleitung Vorderdorf-Ledi		7'504.00				
INV0086	Leitungersatz Kellenberg-Büel		2'153.00				4'410.00
INV0088	Leitungersatz Büel-Eschenmoos		4'240.00				6'750.00
INV0090	Leitungersatz Eschenmoos-Gigershaus		18'900.00				
79	Raumordnung	37'695.00				5'459.75	
790	Raumordnung	37'695.00				5'459.75	
7900	Raumordnung	37'695.00				5'459.75	
5030.00	Übriger Tiefbau	37'695.00				5'459.75	
INV0082	Siedlungsentwässerung Kirchplatz	37'695.00				5'459.75	
		1'041'184.71	371'193.73	1'760'000.00	187'000.00	2'556'906.95	1'095'614.98
Nettoinvestition			669'990.98		1'573'000.00		1'461'291.97
		1'041'184.71	1'041'184.71	1'760'000.00	1'760'000.00	2'556'906.95	2'556'906.95

3.2 Erläuterungen zu Positionen der Investitionsrechnung

Ressort Strassen

Das neue Fahrzeug Toyota Hilux für das Strassenbauamt ist im Frühling eingetroffen. Die budgetierten Kosten konnten gut eingehalten werden.

Das Projekt Schwellmühlestrasse soll im Frühling 2025 beginnen. Die Arbeiten werden voraussichtlich den gesamten Sommer in Anspruch nehmen und sollten voraussichtlich bis Ende des Herbstes abgeschlossen sein. Während dieser Zeit werden verschiedene Phasen des Projekts durchgeführt, einschliesslich der Vorbereitung, Bauarbeiten und abschliessenden Massnahmen.

Stefan Eugster

Vorsteher Ressort Strassen

Ressort Wasserversorgung

Im Jahr 2024 konnten als erstes Bauprojekt die Quelleitung Vorderdorf-Ledi umgesetzt werden. Im Anschluss wurde das Investitionsprojekt Leitungersatz Eschenmoos-Gigershuus in Angriff genommen. Nach der Sommerpause durften wir dann noch bei besten Bedingungen die Quelfassungen 22-27 im Gebiet Bensol erneuern. Diese Projekte konnten 2024 alle im budgetierten Rahmen abgeschlossen werden.

Für das Projekt Quellsanierung 5 und 6, ebenfalls im Gebiet Bensol, werden voraussichtlich nach Abschluss der moorhydrologischen Untersuchungen im laufenden Jahr, die Verhandlungen mit der Einsprecherin Pro Natura wieder aufgenommen.

Für das Projekt Leitungersatz Hofstrasse wurde die Schlussabrechnung mit dem Schlussbericht erstellt, womit wir die zugesprochenen Meliorationsbeiträge auslösen konnten. Somit ist dieses Projekt vollständig abgeschlossen. Ebenfalls wurde die Schlussdokumentation für die Erschliessung Vogelegg dem Meliorationsamt eingereicht. Hierfür werden die Beiträge im ersten Quartal 2025 erwartet.

Zu den Abrechnungsdifferenzen möchte ich bemerken, dass die Investitionen nicht wie auf den ersten Blick schlecht budgetiert waren. In der Budget-Phase gehen wir davon aus, dass wir die Kosten für ein geplantes Projekt grundsätzlich selbst tragen müssen. Mit einem Vorprojekt werden die Kosten berechnet und daraus budgetiert. Nach der Zustimmung des Bürgers zum Budget werden die Vorprojekte in die Detailplanung gegeben. Mit diesen ausgearbeiteten Bauprojekten werden dann erst die Beitragsgesuche an das Meliorationsamt gestellt und auch dort geprüft. Nach dieser Prüfung erhalten wir vor Baustart die Beurteilung zum jeweiligen Projekt. Ist ein Beitrag zugesprochen, kann dieser nach Abschluss mit der entsprechenden Schlussdokumentation ausgelöst werden.

Ein sehr positiver Punkt, der unsere Projektabrechnungen begünstigt ist, dass unser Brunnenmeister dank der Vollzeitanstellung gewisse Arbeiten im Leitungsbau übernehmen kann. Dadurch können zum Beispiel Leitungsverlegungen einiges günstiger ausgeführt werden als durch die Auftragsvergabe an Dritte. Dieses Sparpotenzial wollen wir nach Möglichkeit nützen.

Für das Jahr 2025 sind im Gebiet Fallbach Leitungsverlegungen aufgrund von künftigen Bautätigkeiten nötig und im Budget bereits eingeplant.

Im Gebiet Bensol soll ein Wasserleitungersatz in Zusammenhang mit anderen Bautätigkeiten erfolgen. Die pendenten Fassungserneuerungen der Quellen im Gebiet Bensol wird abhängig von den weiteren Verhandlungen sein.

Sepp Bürki

Vorsteher Ressort Wasserversorgung

4 Anhang

4.1 Grundlagen

Angewandtes Regelwerk

Die Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit dem Bezirksratsbeschluss über die Rechnungslegung vom 15. 9. 2016 erstellt. Dieser beruht auf den Grundsätzen des HRM2 der Konferenz der Kantonalen Finanzdirektoren. Es sind alle Elemente gemäss den Fachempfehlungen enthalten.

Elemente der Jahresrechnung

Die folgenden Elemente bilden integrierende Teile der Jahresrechnung: Einführung, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung, Bilanz und Anhang.

Die **Einführung** beinhaltet das Vorwort, eine Übersicht mit den wichtigsten Werten sowie den Kommentar des Bezirkrates.

Die **Erfolgsrechnung** weist die Erträge und Aufwendungen des Geschäftsjahres aus. Sie wird zweistufig erstellt. In der ersten Stufe sind die mit der ordentlichen Tätigkeit zusammenhängenden Erträge und Aufwendungen dargestellt. Zusammen mit dem Ergebnis aus der Finanzierung zeigt der Saldo dieser Stufe das operative Ergebnis. Die zweite Stufe enthält die ausserordentlichen Erfolge sowie Bildungen und Auflösungen von Reservepositionen. Zusätzlich zur zweistufigen Darstellung wird sie auch dreistufig (in Arten gegliedert) wiedergegeben. Als Zusatzinformation wird die Erfolgsrechnung am Schluss im Anhang nach der Funktionalen Gliederung gezeigt.

Die **Investitionsrechnung** umfasst wesentliche Ausgaben mit einer mehrjährigen Nutzungsdauer, die als Verwaltungsvermögen aktiviert werden. Der Bezirksrat hat die Aktivierungsgrenze auf CHF 50'000 festgelegt. Vorhaben mit einem tieferen Wert wurden über die Erfolgsrechnung gebucht. Die Investitionsrechnung wird detailliert, mit den einzelnen Investitionen dargestellt.

Die **Mittelflussrechnung** orientiert als zeitraumbezogene Rechnung über die Herkunft und die Verwendung der flüssigen Mittel. Sie ist aufgegliedert nach Betriebs-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit. Der Saldo zeigt die Veränderung der flüssigen Mittel. Im vorliegenden Bericht wird für ihre Erstellung die indirekte Methode verwendet.

Die **Bilanz** weist als Bestandesrechnung auf der Aktivseite die Vermögenswerte und auf der Passivseite die Verpflichtungen und das Eigenkapital aus. Die Vermögenswerte werden unterteilt in Finanzvermögen und Verwaltungsvermögen.

Im **Anhang** sind diejenigen zusätzlichen Informationen offengelegt, die für das grundsätzliche Verständnis der Rechnung und den verlässlichen Überblick über die finanzielle Lage und Entwicklung notwendig sind.

Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

Als Ertrag gilt der gesamte Wertzuwachs innerhalb einer bestimmten Periode. Alle Erträge werden in dem Zeitabschnitt ihrer Verursachung erfasst. Ein Ertrag gilt als realisiert, wenn in der betreffenden Periode ein Zufluss an wirtschaftlichem oder öffentlichem Nutzen stattgefunden hat, der verlässlich ermittelt werden kann.

Als Aufwand gilt der gesamte Wertverzehr innerhalb einer bestimmten Periode. Alle Aufwände werden in dem Zeitabschnitt ihrer Verursachung erfasst. Ein Aufwand gilt als eingetreten, wenn in der betreffenden Periode ein Abfluss an wirtschaftlichen oder öffentlichen Nutzen stattgefunden hat, der verlässlich ermittelt werden kann.

Allgemeine Bewertungsgrundsätze

Die Anlagen des **Finanzvermögens** werden zu Verkehrswerten bewertet. Diese Positionen werden nicht planmässig abgeschrieben, sondern periodisch an neue Gegebenheiten angepasst. Eine Neuermittlung der Verkehrswerte wird insbesondere vorgenommen, wenn sich die Marktverhältnisse massgebend verändern.

Finanzielle Forderungen und Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert bilanziert.

Die Sachanlagen des **Verwaltungsvermögens** werden zum Anschaffungs- bzw. Herstellkostenwert bewertet. Die Anlagen werden ab Nutzungsbeginn nach der degressiven Abschreibungsmethode abgeschrieben. Dadurch wird eine zeitnahe Abschreibung der Investitionen gewährleistet, allerdings wird der Haushalt mit dieser Methode in den ersten Jahren erheblich belastet.

HRM2 gibt eine Bandbreite für die Abschreibungssätze pro Anlagekategorie vor. Der Bezirksrat hat am 23. Juni 2016 beschlossen, die nachstehend aufgeführten Abschreibungssätze anzuwenden. Dabei hat er nicht in allen Kategorien die höchsten Sätze gewählt mit der Überlegung, dass diese für Oberegg tragbar sein müssen. Alle Werte liegen innerhalb der vorgegebenen Bandbreite.

Anlagekategorie	Abschreibungssätze	Lebensdauer
Grundstücke	keine Abschreibung	
Gebäude, Hochbauten	10 %	40 Jahre
Strassen	10 %	40 Jahre
Kanalbauten	10 %	40 Jahre
Mobilien	50 %	7 Jahre
Maschinen	50 %	7 Jahre
Fahrzeuge	50 %	7 Jahre
Immaterielle Anlagen	50 %	5 Jahre
Informatik, Hardware	60 %	3 Jahre
Informatik, Software	50 %	5 Jahre

An Dritte entrichtete **Investitionsbeiträge** werden aktiviert, wenn die mitfinanzierte Anlage einen langfristigen Nutzen für die Öffentlichkeit erbringt und ein durchsetzbarer Rückerstattungsanspruch bei Zweckentfremdung besteht.

Die **Steuererträge** werden bei Rechnungsstellung verbucht (sog. Soll-Prinzip). Die direkten Steuern eines Jahres setzen sich in der Regel aus den Vorausrechnungen für das laufende Jahr und den Differenzrechnungen der Vorjahre aufgrund von definitiven Veranlagungen zusammen.

4.2 Kreditrechtliche Angaben
(Verzeichnis der Verpflichtungskredite)

Restkredite per 1. 1. 2025	Beschluss	Gebundene Ausgaben	beanspruchter Kredit	bewilligter Kredit	Zusatzkredit	Restkredit	Bemerkungen
INV0058 Schulhaus (Neubau)	SB 19 / 20 / BR 19		4'645'345	4'110'000		-535'345	
INV0065 Mobile Pumpe Dodge (Ersatz)	SB 2023		0	200'000		200'000	Umsetzung 2025
INV0068 Schwellmühlestrasse-Nordhölzli	SB 2022/2023		53'036	400'000	550'000	896'964	Projekt gestartet, Weiterführung im 2025
INV0071 Schönenbüel (Gesamtsanierung)	SB 2020		216'648	390'000		173'352	Grundbuchabrechnungen fehlen noch
INV0077 Erschliessung Vogelegg (WV)	SB 2020		80'344	170'000		89'656	
INV0082 Siedlungsentwässerung	SB 2020 / BR 2021		451'527	380'000		-71'527	
INV0085 Quelleitung Vorderdorf-Ledi	SB 2022 / BR 2023		66'310	50'000	65'000	48'690	
INV0090 Leitungersatz Eschenmoos-Gigershuus	SB 2023		208'272	500'000		291'728	
INV0094 Leitungersatz Rutlenstrasse	SB 2024		1'200	600'000		598'800	
INV0097 Breitbanderschliessung	BR 2021		134'625	250'000		115'375	
INV0102 WC-Anlage UG Bären	SB 2023		0	110'000		110'000	
INV0104 Quellsanierung Bensol Q5+Q6	SB 2023		10'750	200'000		189'250	
INV0026 Quellsanierung Bensol Q22-Q27	SB 2022/2023		195'755	200'000		4'245	
Total Restkredit						2'111'188	

4.3 Abgeschlossene Investitionen

	Bewilligt	bewilligter	beanspruchter	Abweichung	Bemerkungen
	durch / am	Kredit	Kredit	negativ = ungünstig	
INV0055 Wasserversorgung Tiefbau / Schulhaus	SB 2019 / SB 2020	375'000	205'448	169'552	siehe Bericht Ressort WV
INV0073 Kommunalfahrzeug (Anschaffung)	SB 2019	60'000	0	60'000	Kredit aufgelöst, wird nicht umgesetzt
INV0078 Leitungersatz Torfnest - Schönenbüel	SB 2020	220'000	42'061	177'939	siehe Bericht Ressort WV
INV0084 Leitungersatz Hofstrasse	SB 2021	270'000	72'812	197'188	siehe Bericht Ressort WV
INV0086 Leitungersatz Kellenberg-Büel	SB 2022	120'000	56'109	63'891	siehe Bericht Ressort WV
INV0088 Leitungersatz Büel-Eschenmoos	SB 2022	250'000	66'170	183'830	siehe Bericht Ressort WV
INV0095 Quellsanierung Bensol Q2	SB 2022	80'000	60'937	19'063	
INV0069 Pickup Nissan Al 8641 (Ersatz)	BR 2022	95'000	87'990	7'010	
INV0113 Parz. 1344, Feldlistrasse 14	SB 2024	2'200'000	2'200'000	0	

4.4 Genehmigte Nachtragskredite der Erfolgs-und Investitionsrechnung 2024

Im Jahre 2024 wurden zu Lasten der Erfolgs-/Investitionsrechnung untenstehende Nachtragskredite genehmigt:

Kredit für	Konto	ER/IR	Datum	Betrag	Bemerkungen
keine Nachtragskredite notwendig!					

4.5 Übrige finanzielle Risiken und Ereignisse

Gewährleistungsspiegel / Eventualverpflichtungen

Per 31. Dezember 2024 bestehen keine Eventualverpflichtungen. Ebenfalls gab es nach dem Bilanzstichtag keine sonstigen Ereignisse mit einem wesentlichen Einfluss auf die zukünftige finanzielle Lage.

Konsolidierte Rechnung

Die Spezialfinanzierungen Assekuranz und Wasserversorgung sind in die vorliegende Rechnung integriert. Weitere Organisationen wurden nicht aufgenommen. Es gibt keine Institution oder Beteiligung, die durch den Bezirk wesentlich beeinflusst wird und von ihr bedeutende Beiträge oder Entschädigungen erhält.

4.6 Eigenkapitalnachweis

2024	290 Spezial- finanzierungen	291 Fonds	293 Vorfinanzie- rungen	295 Aufw. Res. Verwaltungsv.	296 Neubew. Res Finanzverm.	299 Bilanz- überschuss	Total
Stand per 1. 1.	-6'768'147	-504'674	-2'961'186			-9'770'987	-20'004'994
Jahresergebnis						-328'440	-328'440
Einlagen/Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	-131'711						-131'711
Einlagen/Entnahmen aus Vorfinanzierungen			269'366				269'366
Bildung Fonds im Eigenkapital		-78'060					-78'060
Entnahmen/Einlagen Neubewertungsres.							0
Übertrag Neubewertungsres. ins Eigenkapital							0
Stand per 31. 12.	-6'899'858	-582'734	-2'691'820	0	0	-10'099'427	-20'273'839

Rückstellungsspiegel

Kurzfristige Rückstellungen

Es bestehen keine kurzfristigen Rückstellungen.

Langfristige Rückstellungen

Es bestehen keine langfristigen Rückstellungen.

4.7 Beteiligungsspiegel

Aktie / Anteilschein	Art	Anzahl	Nominalwert	Buchwert	Verkehrswert
Finanzvermögen					
Appenzellerland Tourismus AG	Namenaktien	2	2'000.00	2'000.00	2'000.00
Mineral- und Heilbad Unterrechstein AG	Namenaktien	10	2'000.00	1'120.00	1'120.00
IG Appenzeller Naturstrom Genossenschaft	Anteilschein	1	1'000.00	1'000.00	1'000.00
Genossenschaft Alterswohnungen KRONE	Anteilschein	50	50'000.00	50'000.00	50'000.00
Genossenschaft Betreutes Wohnen Oberegg	Anteilschein	10	50'000.00	50'000.00	<u>50'000.00</u>
Total Aktien und Anteilscheine					<u>104'120.00</u>

Verwaltungsvermögen	Art	Anzahl	Nominalwert	Buchwert	Verkehrswert
keine Titel					0.00

4.8 Anlagenspiegel Verwaltungsvermögen

(aktive Anlagen)

Sachanlagen VV	1400 Grundstücke	1401 Strassen/Ver- kehrswege	1402 Wasser- versorgung	1403 Übrige Tiefbauten	1404 Hochbauten	1406 Mobilien Fahrzeuge	Zwischen- total
Anschaffungskosten							
Stand per 1.1.	0	2'274'421	0	1'586'354	4'632'984	19'421	8'513'180
Anschaffungen		12'462		454'367	115'173	87'990	669'992
Verkauf							
Stand per 31. 12.	0	2'286'883	0	2'040'721	4'748'157	107'411	9'183'172
ordentl. Abschreibungen	0	-233'400	0	-204'000	-474'900	-53'700	-966'000
ausserordentl. Abschreibungen					-117'739		-117'739
Wertberichtigungen							0
Stand per 31.12.	0	-233'400	0	-204'000	-592'639	-53'700	-1'083'739
Buchwert per 31. 12.	0	2'053'483	0	1'836'721	4'155'518	53'711	8'099'433

Investitionsbeiträge	Zwischen- total	1409 Übrige Sachanlagen	1462 Inv. Beiträge an Gemeinden	1466 Inv. Beiträge an priv. Org.	1467 Inv. Beiträge an priv. Haush.	Gesamt- total
Anschaffungskosten						
Stand per 1. 1.	8'513'180	0	134'625	0	0	8'647'805
Anschaffungen	669'992		0			669'992
Verkauf	0	0	0	0	0	0
Stand per 31. 12.	9'183'172	0	134'625	0	0	9'317'797
ordentl. Abschreibungen	-966'000		-13'500			-979'500
ausserordentl. Abschreibungen	-117'739	0	0			-117'739
Wertberichtigungen	0	0	0			0
Stand per 31. 12.	-1'083'739	0	-13'500	0	0	-1'097'239
Buchwert per 31. 12.	8'099'433	0	121'125	0	0	8'220'558

4.9 Abschreibungstabelle

Bilanz Konto	Abschreibungstabelle Bezirksverwaltung	Anlagen für Abschreibung	Kontierung für Abschreibung	Buchwert 01.01.2024 CHF	Netto- Investitionen 2024	Bruttowert 31.12.2024 CHF	%	ordentliche Abschreibung CHF	zusätzliche Abschreibung CHF	Buchwert 31.12.2024 CHF
14	VERWALTUNGSVERMÖGEN	Anlagen Nummern	Konto	8'647'807.07	669'990.98	9'317'798.05		979'500.00	117'739.65	8'220'558.40
140	Sachanlagen			8'513'182.07		9'317'798.05		979'500.00	117'739.65	8'099'433.40
1401.10	Bezirksstrassen	ANL0001	6150.3300.00 / 1401.10	1'841'080.83	12'461.52	1'853'542.35	10	190'100.00	0.00	1'663'442.35
1401.10	Parkplatz Viehschauplatz (AJ 2020)	ANL0033	6150.3300.00 / 1401.10	433'341.05		433'341.05	10	43'300.00	0.00	390'041.05
1403.10	Übrige Tiefbauten WV	ANL0003	7100.3300.00 / 1403.10	157'826.67		157'826.67	10	15'800.00	0.00	142'026.67
1403.15	Siedlungsentwässerung (AJ 2020/22)	ANL0039	7900.3300.00 / 1403.15	333'468.85	37'695.00	371'163.85	10	37'100.00	0.00	334'063.85
1403.70	Quellenzuleitung/Brunnenstube	ANL0017/0040	7100.3300.00 / 1403.70	213'503.54	219'782.23	433'285.77	10	43'300.00	0.00	389'985.77
1403.71	Leitungsnetz	ANL0018	7100.3300.00 / 1403.71	881'555.55	196'888.93	1'078'444.48	10	107'800.00	0.00	970'644.48
1404.10	Friedhof	ANL0022	7710.3300.00 / 1404.10	130'839.65		130'839.65	10	13'100.00	117'739.65	0.00
1404.11	Neubau Schulhaus (AJ 2021)	ANL0029	2170.3300.00 / 1404.11	4'274'364.90	115'172.90	4'389'537.80	10	439'000.00	0.00	3'950'537.80
1404.40	Betriebszentrale	ANL0021	7100.3300.00 / 1404.40	97'174.97		97'174.97	10	9'700.00	0.00	87'474.97
1404.50	WC-Anlage St. Anton	ANL0038	0290.3300.00 / 1404.50	130'605.11		130'605.11	10	13'100.00	0.00	117'505.11
1406.10	Fahrzeuge	ANL0035/0005	2192.3300.00 / 1406.10	19'420.95	87'990.40	107'411.35	50	53'700.00	0.00	53'711.35
1462.20	Breitbanderschliessung (AJ 2023)	ANL0041	5650.3300.00 / 1462.20	134'625.00		134'625.00	0 10	13'500.00	0.00	121'125.00

Bemerkung: AJ = Anschaffungsjahr

4.91 Finanzkennzahlen

Finanzkennzahlen erster Priorität

Kennzahl		R 2024	R 2023	R 2022	R 2021
Nettoverschuldungsquotient	<u>Nettoverschuldung</u> Fiskalertrag	-235.03%	-221.49%	-241.73%	-244.88%
Selbstfinanzierungsgrad	<u>Selbstfinanzierung</u> Nettoinvestitionen	209.40%	94.89%	97.55%	77.73%
Zinsbelastungsanteil	<u>Nettozinsaufwand</u> Laufender Ertrag	0.04%	0.05%	0.10%	0.11%

Aussage und Interpretation

Der Nettoverschuldungsquotient sagt aus, welcher Anteil der Fiskalerträge erforderlich wäre, um die Nettoschuld abzutragen. Werte bis 100 % werden als gut, Werte zwischen 100 % und 150 % als genügend bezeichnet.

Durch die Berechnung des Selbstfinanzierungsgrades lässt sich feststellen, welchen Anteil ihrer Nettoinvestitionen eine Gemeinde aus eigenen Mitteln finanzieren kann. Mittelfristig sollte ein Wert von 100 % resultieren.

Der Zinsbelastungsanteil gibt an, welcher Anteil des verfügbaren Einkommens durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum, wobei ein Zinsbelastungsanteil bis 4 % als gut gilt.

Finanzkennzahlen zweiter Priorität

Kennzahl		R 2024	R 2023	R 2022	R 2021
				CHF	CHF
Nettoschuld je Einwohner	<u>Nettoverschuldung</u> Anzahl Einwohner	-6'343	-5'977	-6'030	-6'054
Selbstfinanzierungsanteil	<u>Selbstfinanzierung</u> Laufender Ertrag	14.42%	13.88%	14.60%	18.73%
Kapitaldienstanteil	<u>Nettozinsaufw + Abschr</u> Laufender Ertrag	10.12%	9.70%	5.31%	5.45%
Investitionsanteil	<u>Bruttoinvestitionen</u>	11.13%	22.93%	32.69%	24.83%

Aussage und Interpretation

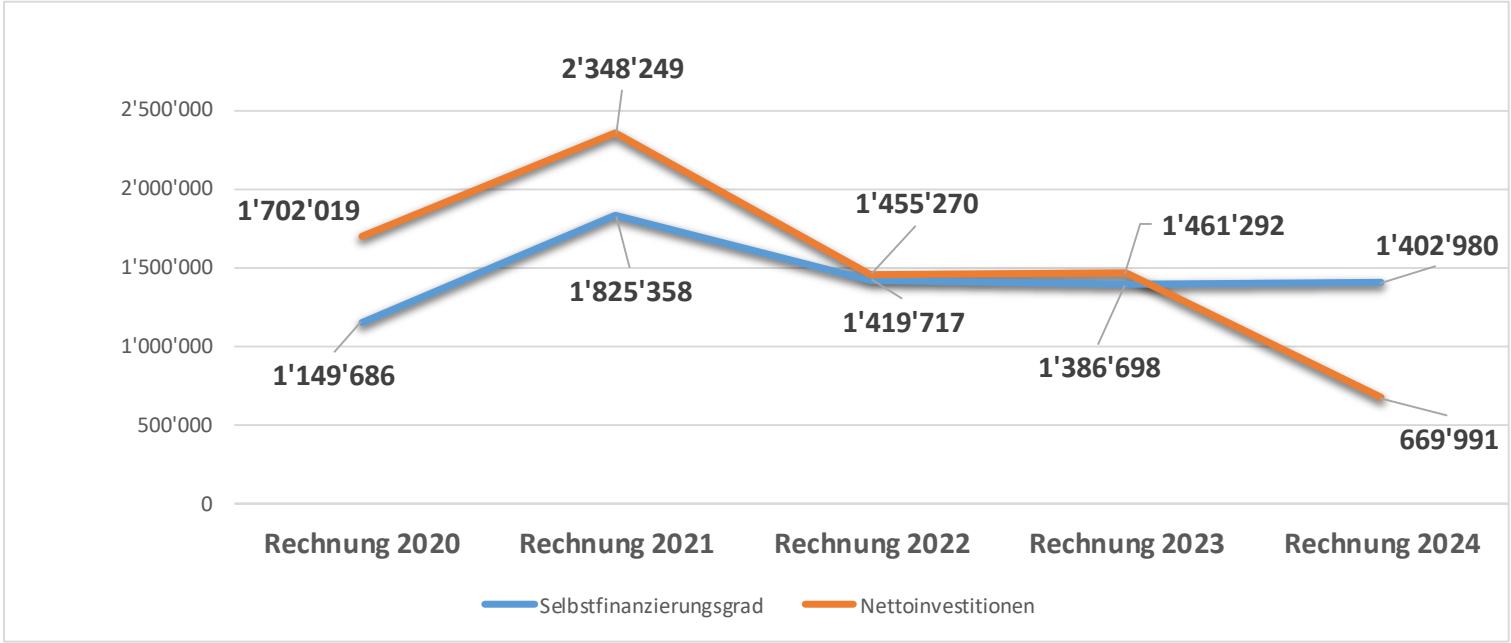
Die Nettoschuld je Einwohner sagt aus, wie hoch die Schuldenbelastung pro Kopf ist. Bis zu einem Betrag von Fr. 1'000 spricht man von einer geringen Verschuldung.

Der Selbstfinanzierungsanteil gibt Auskunft darüber, welcher Anteil ihres Ertrages eine Gemeinde zur Finanzierung ihrer Investitionen aufwenden kann. Werte über 20 % bezeichnet man als gut, Ergebnisse unter 10 % als schlecht.

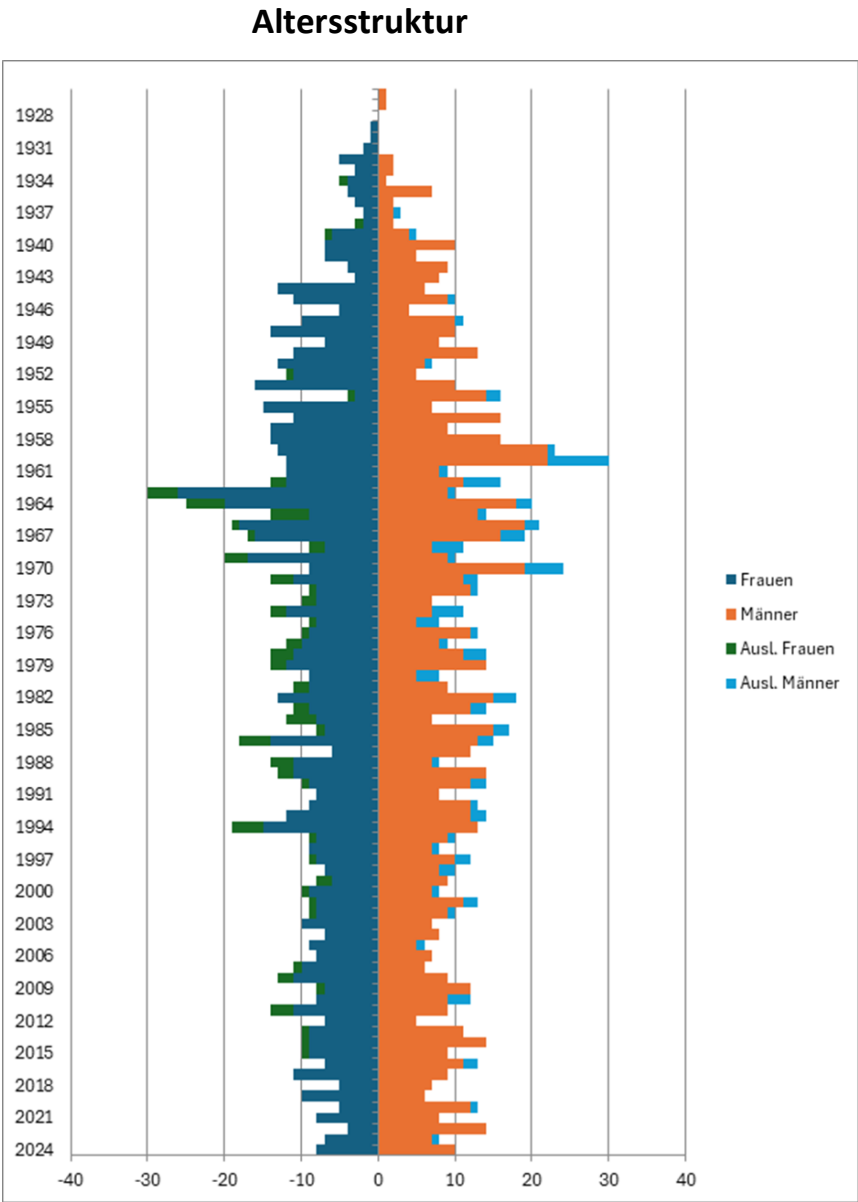
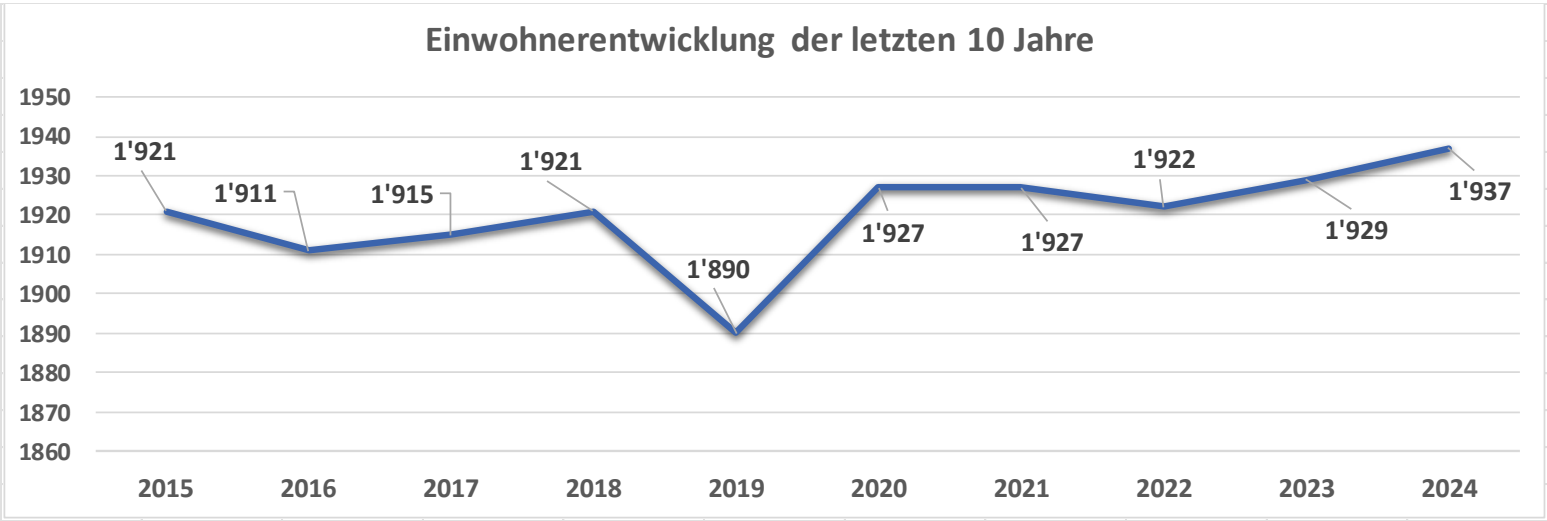
Der Kapitaldienstanteil ist ein Mass für die Belastung des Haushaltes durch die Kapitalkosten. Er zeigt auf, wie stark der Laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (=Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin, wobei bis 15 % als tragbare Belastung beschrieben wird.

Der Investitionsanteil zeigt die Aktivität der Gemeinde im Bereich der Investitionen auf. Ab einem Wert von 20 % spricht man von einer starken Investitionstätigkeit.

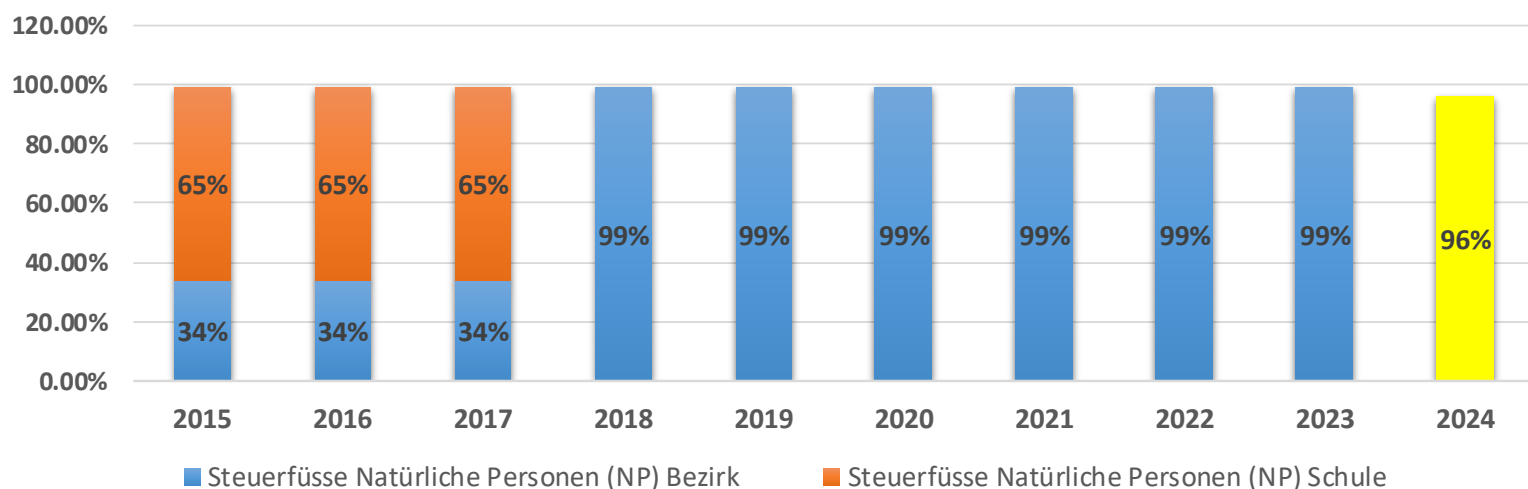
4.91 Grafik Selbstfinanzierung / Nettoinvestitionen
(alle Zahlen inkl. Spezialfinanzierungen)



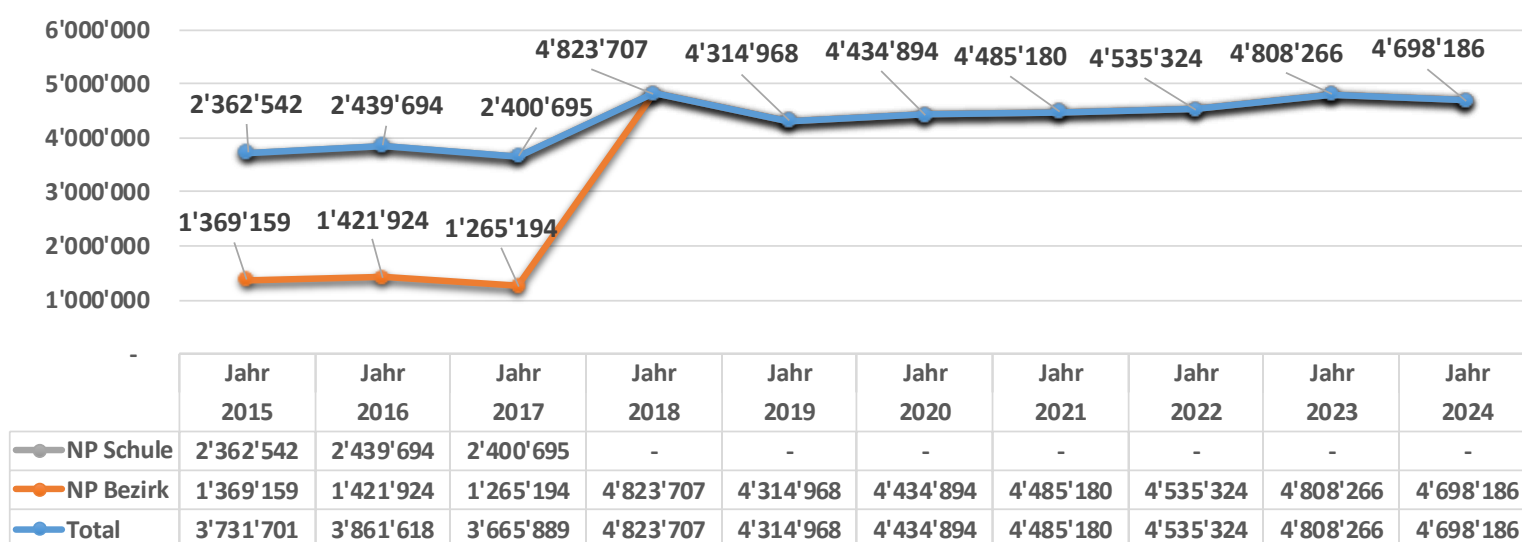
4.91 Einwohner- und Steuerentwicklung



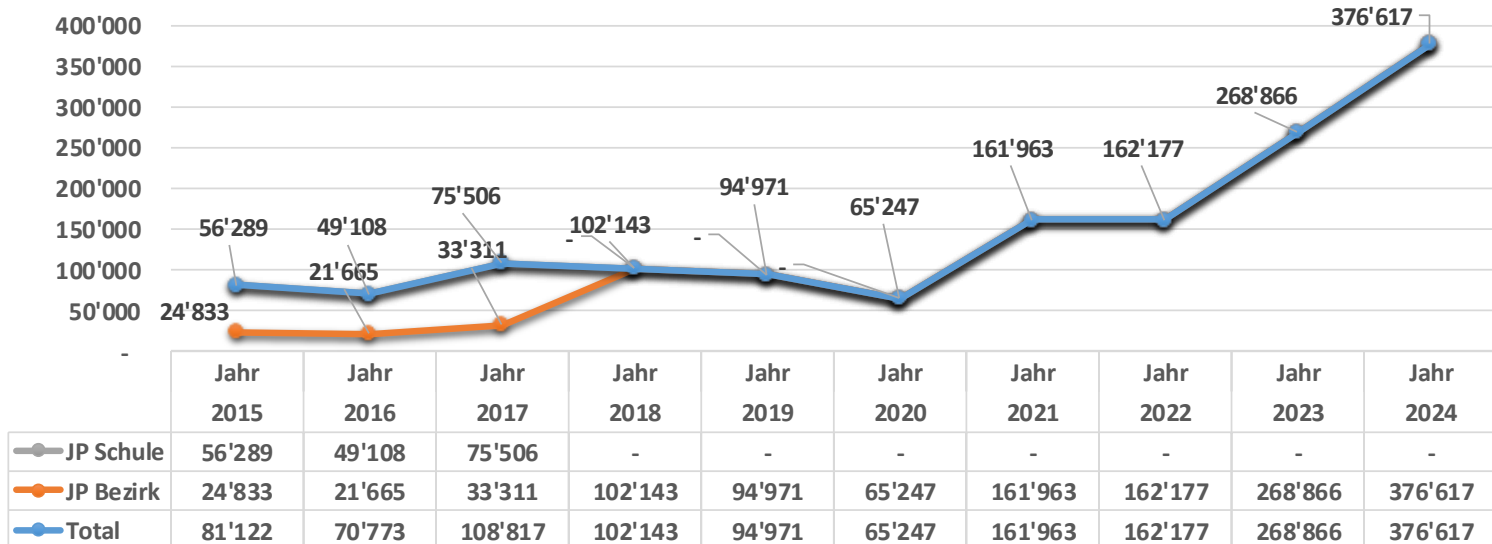
Entwicklung der Steuerfüsse von NP der letzten 10 Jahre



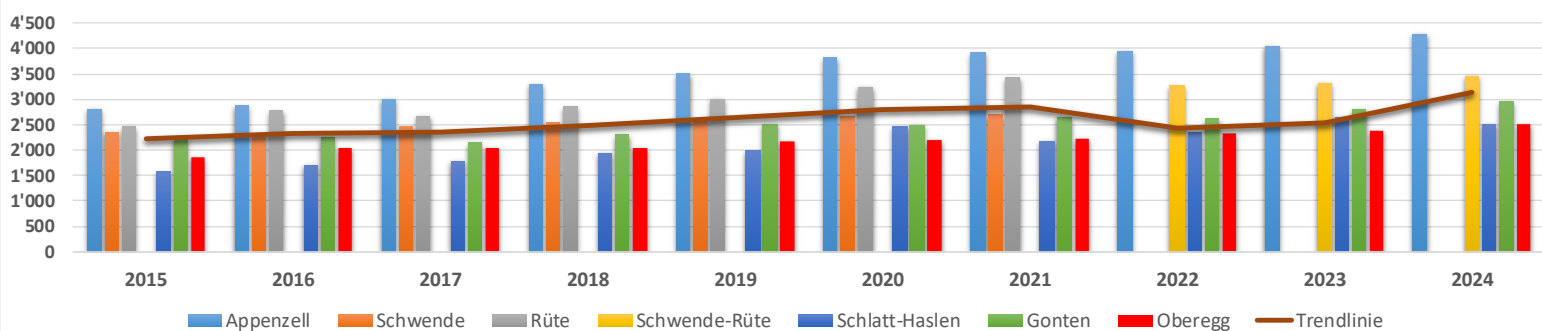
Gesamtertrag Steuern Natürliche Personen der letzten 10 Jahre



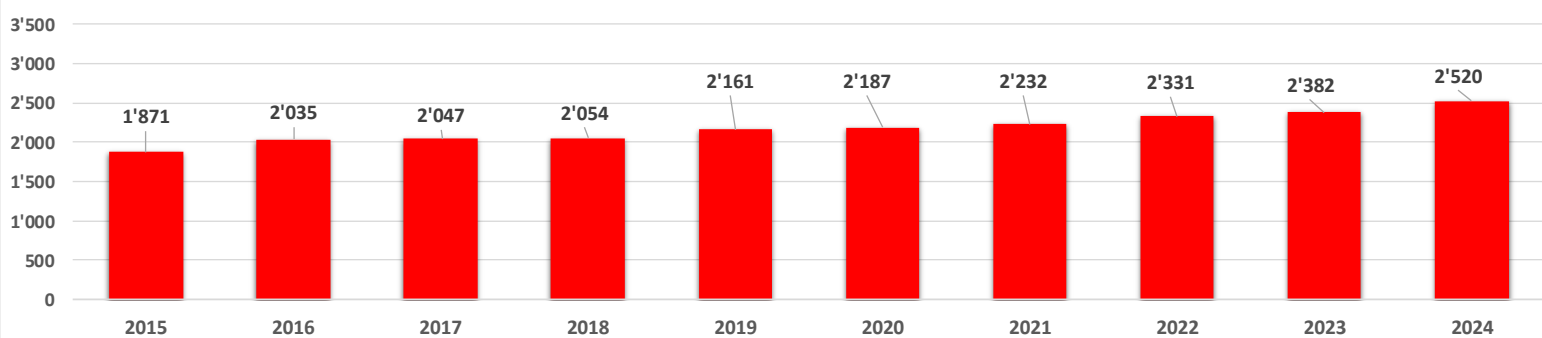
Gesamtertrag Steuern Juristische Personen der letzten 10 Jahre



Durchschnitt Steuerkraft Bezirke pro Einwohner über 10 Jahre



Entwicklung der Steuerkraft vom Bezirk Oberegg pro Einwohner über 10 Jahre



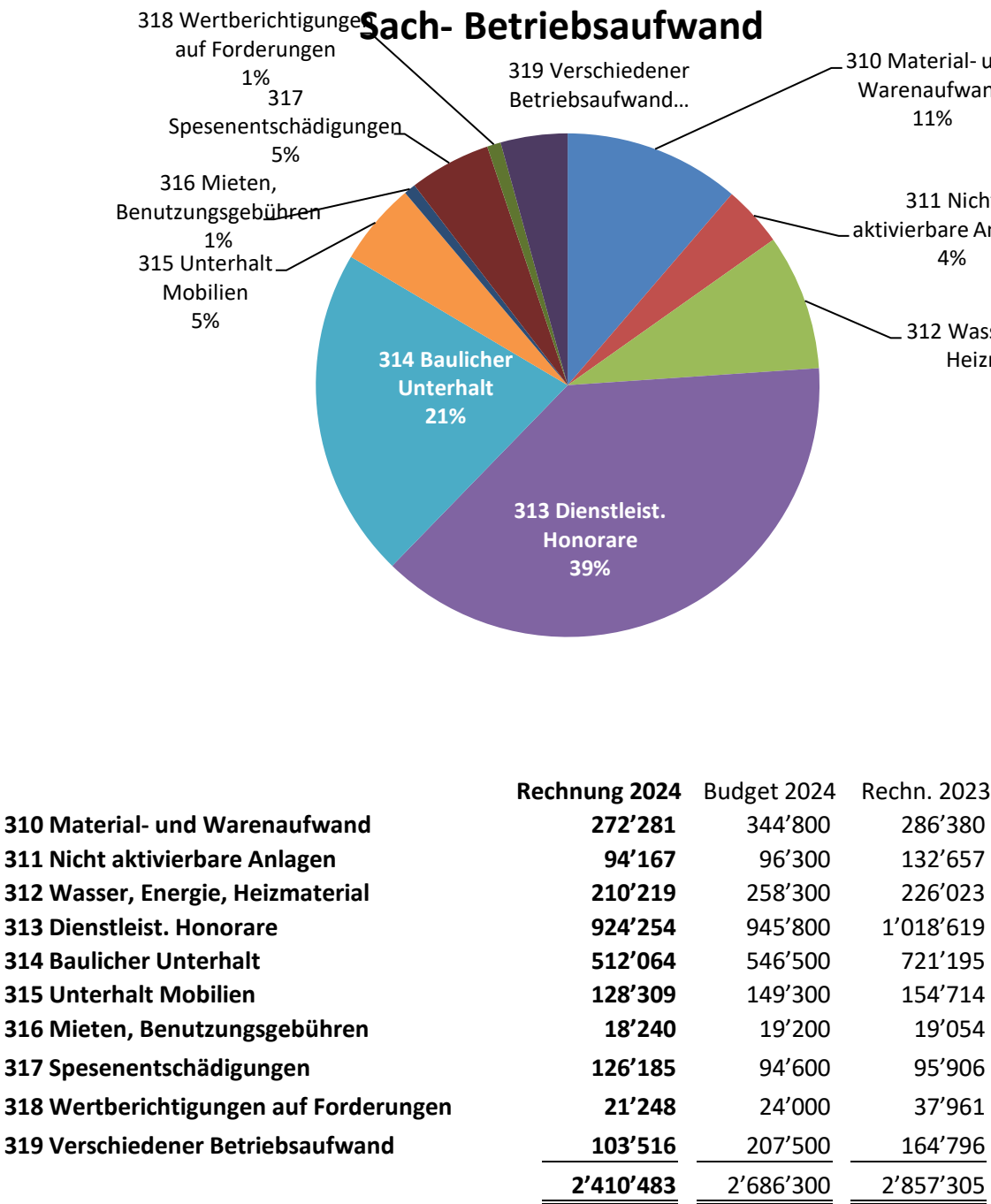
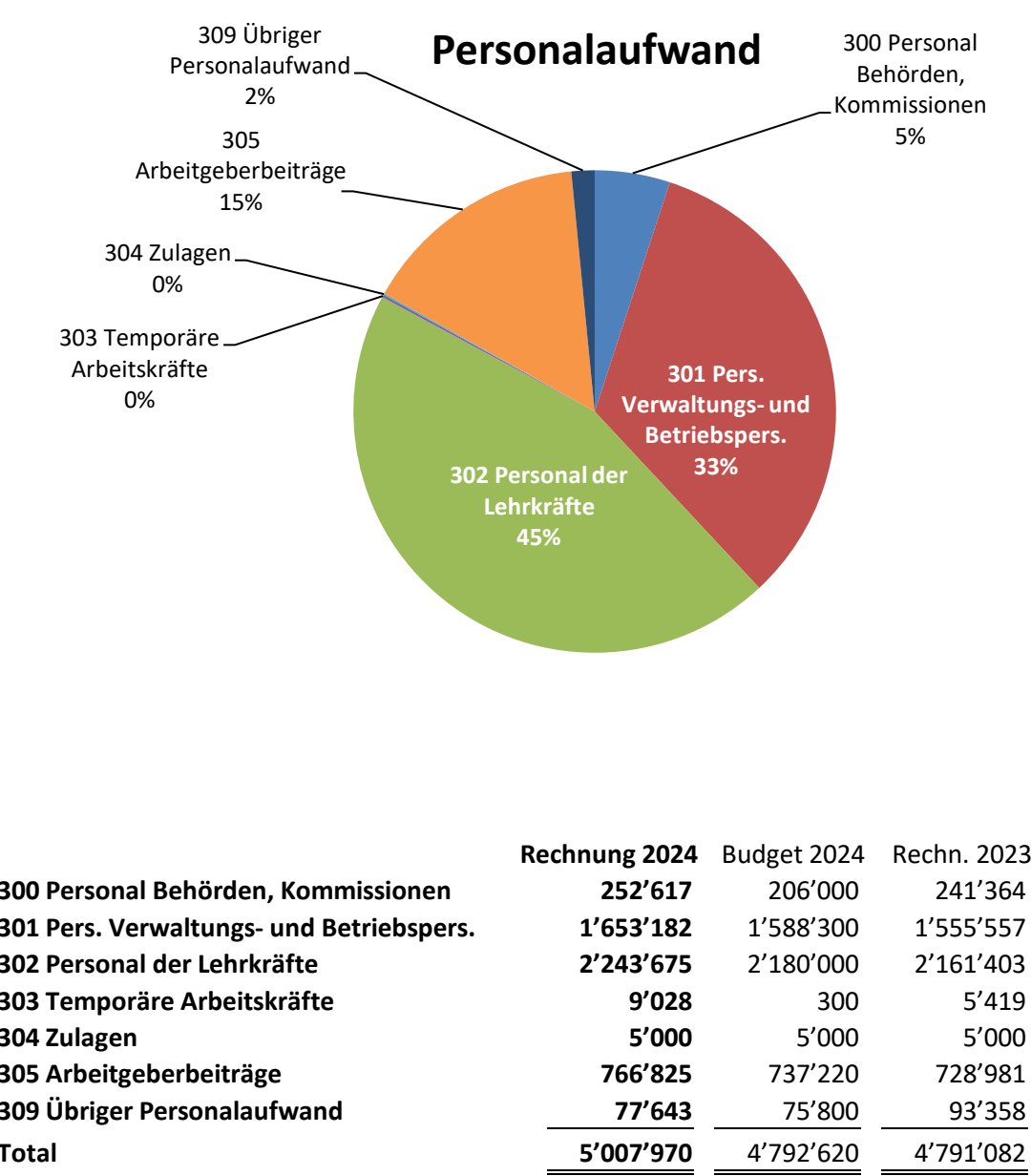
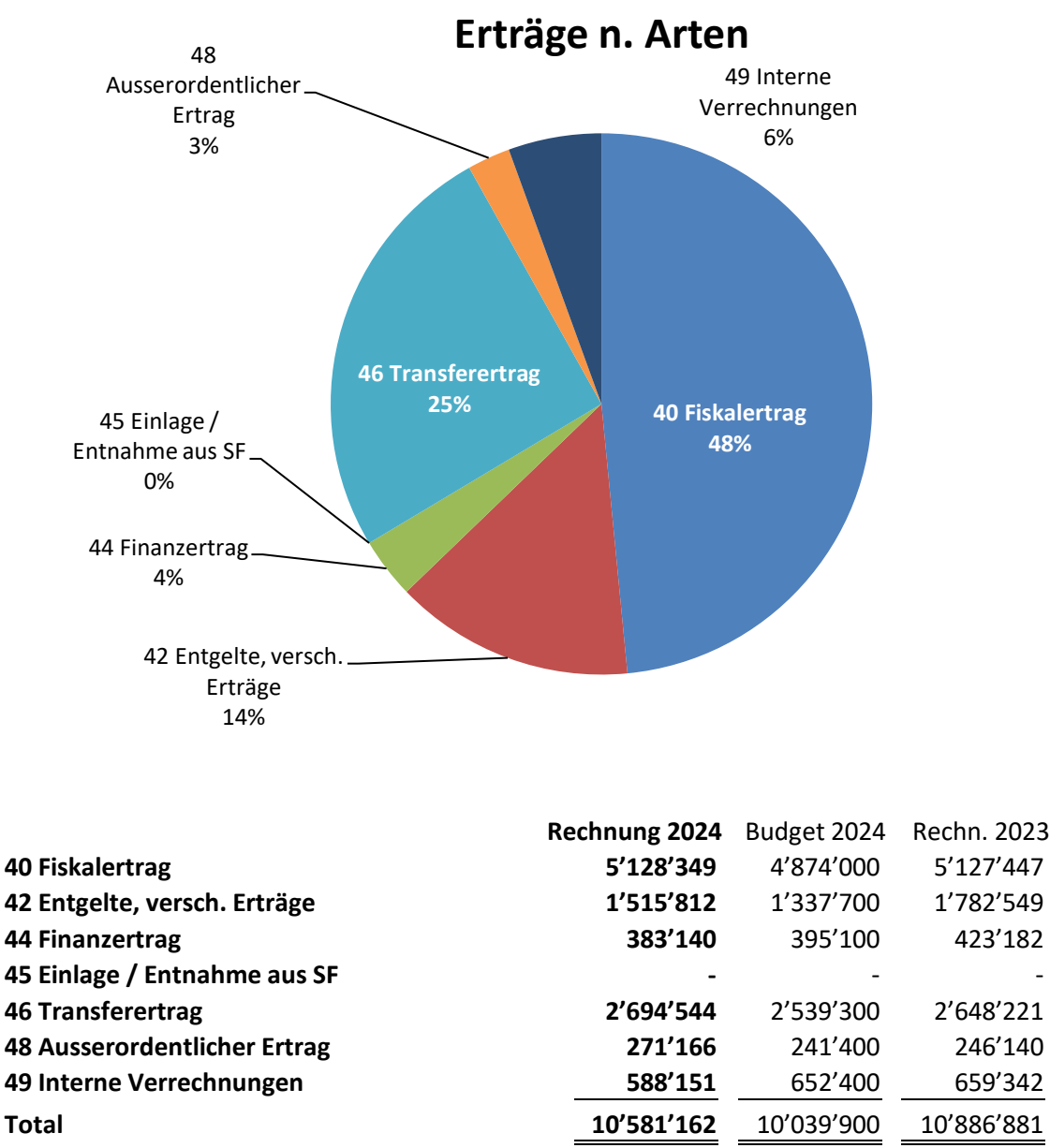
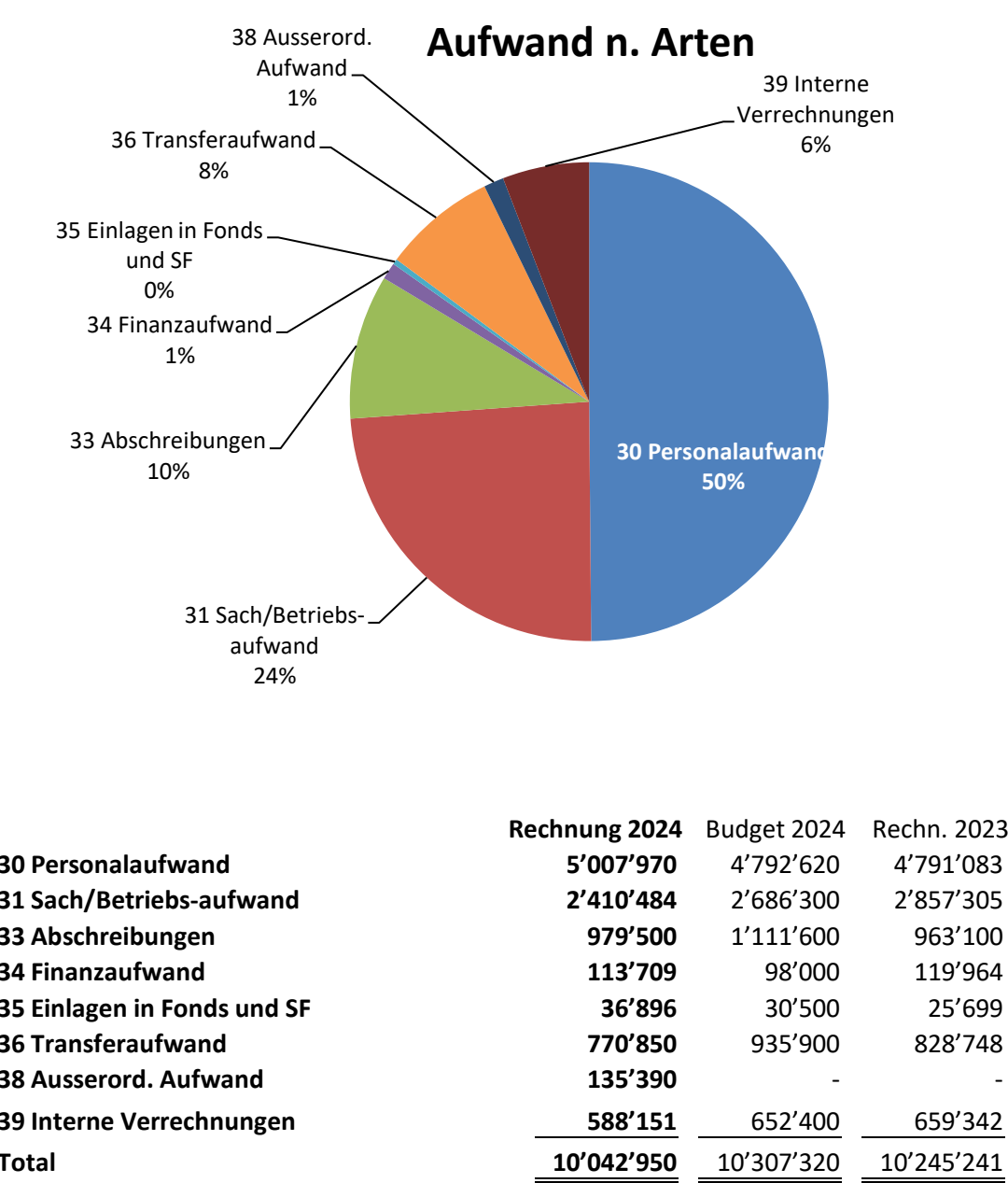
Funktionale Gliederung		Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	1'484'410.54	295'970.51	1'358'400.00	411'500.00	1'401'696.87	516'315.84
01	Legislative und Exekutive	276'301.82	4'712.20	192'800.00	4'000.00	268'217.00	1'819.60
011	Legislative	18'843.27	4'712.20	20'000.00	4'000.00	19'151.67	1'819.60
	Nettoergebnis		14'131.07		16'000.00		17'332.07
012	Exekutive	257'458.55		172'800.00		249'065.33	
	Nettoergebnis		257'458.55		172'800.00		249'065.33
02	Allgemeine Dienste	1'208'108.72	291'258.31	1'165'600.00	407'500.00	1'133'479.87	514'496.24
022	Übrige allgemeine Dienste	1'161'219.52	286'258.31	1'125'600.00	407'500.00	1'093'978.05	494'496.24
	Nettoergebnis		874'961.21		718'100.00		599'481.81
029	Verwaltungsliegenschaften	46'889.20	5'000.00	40'000.00		39'501.82	20'000.00
	Nettoergebnis		41'889.20		40'000.00		19'501.82
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	1'067'708.21	889'708.15	1'195'600.00	930'800.00	1'296'898.19	1'036'735.48
11	Öffentliche Sicherheit	205.00		200.00		205.00	
111	Polizei	205.00		200.00		205.00	
	Nettoergebnis		205.00		200.00		205.00
14	Allgemeines Rechtswesen	187'870.91	76'383.20	237'500.00	80'000.00	262'752.25	75'920.00
140	Allgemeines Rechtswesen	187'870.91	76'383.20	237'500.00	80'000.00	262'752.25	75'920.00
	Nettoergebnis		111'487.71		157'500.00		186'832.25
15	Feuerwehr	265'644.00	199'508.30	283'300.00	176'500.00	293'128.77	220'214.06
150	Feuerwehr	265'644.00	199'508.30	283'300.00	176'500.00	293'128.77	220'214.06
	Nettoergebnis		66'135.70		106'800.00		72'914.71
16	Militärwesen	171.65		300.00		210.75	
161	Militärwesen	171.65		300.00		210.75	
	Nettoergebnis		171.65		300.00		210.75
18	Assekuranz	613'816.65	613'816.65	674'300.00	674'300.00	740'601.42	740'601.42
180	Assekuranz	613'816.65	613'816.65	674'300.00	674'300.00	740'601.42	740'601.42
	Nettoergebnis						
2	BILDUNG	4'757'378.65	1'058'303.25	4'716'100.00	965'500.00	4'947'406.78	970'743.80
21	Obligatorische Schule	4'757'378.65	1'058'303.25	4'716'100.00	965'500.00	4'947'406.78	970'743.80
212	Kindergarten / Primarstufe	1'595'688.27	107'459.35	1'593'200.00	73'000.00	1'572'723.80	110'046.57
	Nettoergebnis		1'488'228.92		1'520'200.00		1'462'677.23
213	Oberstufe / Sekundarstufe 1	1'452'613.11	652'314.40	1'414'000.00	592'500.00	1'373'403.83	552'533.59
	Nettoergebnis		800'298.71		821'500.00		820'870.24
217	Schulliegenschaften	1'065'389.90	216'264.30	1'033'200.00	215'000.00	1'270'129.98	219'479.73
	Nettoergebnis		849'125.60		818'200.00		1'050'650.25
218	Tagesstrukturen	41'133.00	21'642.50	50'700.00	21'000.00	35'510.26	21'305.40
	Nettoergebnis		19'490.50		29'700.00		14'204.86

Funktionale Gliederung		Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
219	Obligatorische Schule	602'554.37	60'622.70	625'000.00	64'000.00	695'638.91	67'378.51
	Nettoergebnis		541'931.67		561'000.00		628'260.40
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE	31'304.90	456.90	26'500.00		31'389.95	142.10
31	Kulturerbe	5'068.00		700.00		100.00	
311	Museen und bildende Kunst	600.00		700.00		100.00	
	Nettoergebnis		600.00		700.00		100.00
312	Denkmalpflege und Heimatschutz	4'468.00					
	Nettoergebnis		4'468.00				
32	Übrige Kultur	11'818.10	456.90	9'500.00		11'785.75	142.10
322	Konzert und Theater	10'800.00		8'000.00		10'000.00	
	Nettoergebnis		10'800.00		8'000.00		10'000.00
329	Übrige Kultur	1'018.10	456.90	1'500.00		1'785.75	142.10
	Nettoergebnis		561.20		1'500.00		1'643.65
34	Sport und Freizeit	14'418.80		16'300.00		19'504.20	
341	Sport	4'418.80		6'300.00		9'504.20	
	Nettoergebnis		4'418.80		6'300.00		9'504.20
342	Freizeit	10'000.00		10'000.00		10'000.00	
	Nettoergebnis		10'000.00		10'000.00		10'000.00
5	SOZIALE SICHERHEIT	49'942.50	6'143.50	30'000.00	7'000.00	12'063.00	5'591.20
53	Alter und Hinterlassene	4'868.50	1'700.00	3'000.00			
535	Leistungen an Alter	4'868.50	1'700.00	3'000.00			
	Nettoergebnis		3'168.50		3'000.00		
54	Familie und Jugend	9'860.70	4'443.50	10'500.00	7'000.00	6'162.60	5'591.20
544	Jugendschutz	9'860.70	4'443.50	10'500.00	7'000.00	6'162.60	5'591.20
	Nettoergebnis		5'417.20		3'500.00		571.40
56	Sozialer Wohnungsbau	32'338.30		13'500.00		1'900.40	
560	Sozialer Wohnungsbau	1'188.30				1'900.40	
	Nettoergebnis		1'188.30				1'900.40
5650	Investitionsbeiträge an private Unternehmungen	31'150.00		13'500.00			
	Nettoergebnis		31'150.00		13'500.00		
57	Sozialhilfe und Asylwesen	2'875.00		3'000.00		4'000.00	
572	Wirtschaftliche Hilfe	2'875.00		3'000.00		4'000.00	
	Nettoergebnis		2'875.00		3'000.00		4'000.00
6	VERKEHR	854'312.68	460'038.85	986'600.00	402'400.00	821'404.68	470'111.20
61	Strassenverkehr	815'328.68	460'038.85	950'600.00	402'400.00	759'557.68	442'955.20
615	Bezirksstrassen	755'328.68	390'035.35	890'600.00	342'400.00	699'557.68	392'360.20
	Nettoergebnis		365'293.33		548'200.00		307'197.48

Funktionale Gliederung		Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
619	Staatsstrassen	60'000.00	70'003.50	60'000.00	60'000.00	60'000.00	50'595.00
	Nettoergebnis	10'003.50					9'405.00
62	Öffentlicher Verkehr	38'984.00		36'000.00		61'847.00	27'156.00
622	Regionalverkehr	38'984.00		36'000.00		33'465.00	
	Nettoergebnis		38'984.00		36'000.00		33'465.00
629	Übriger öffentlicher Verkehr					28'382.00	27'156.00
	Nettoergebnis						1'226.00
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	963'190.28	681'851.97	916'100.00	705'400.00	978'267.09	795'356.69
71	WASSERVERSORUNG	592'688.97	578'791.97	705'400.00	705'400.00	683'411.69	650'016.69
710	Wasserversorgung	592'688.97	578'791.97	705'400.00	705'400.00	683'411.69	650'016.69
	Nettoergebnis		13'897.00				33'395.00
73	Abfallwirtschaft	10'355.50	25'000.00	6'000.00		18'354.35	36'600.00
730	Abfallwirtschaft	10'355.50	25'000.00	6'000.00		18'354.35	36'600.00
	Nettoergebnis	14'644.50			6'000.00	18'245.65	
77	Übriger Umweltschutz	217'406.66		112'800.00		103'950.15	
771	Friedhof und Bestattung	212'406.66		107'800.00		98'950.15	
	Nettoergebnis		212'406.66		107'800.00		98'950.15
779	Übriger Umweltschutz	5'000.00		5'000.00		5'000.00	
	Nettoergebnis		5'000.00		5'000.00		5'000.00
79	Raumordnung	142'739.15	78'060.00	91'900.00		172'550.90	108'740.00
790	Raumordnung	142'739.15	78'060.00	91'900.00		172'550.90	108'740.00
	Nettoergebnis		64'679.15		91'900.00		63'810.90
8	VOLKSWIRTSCHAFT	328'059.11	56'798.80	485'500.00	66'000.00	282'834.56	53'725.50
81	Landwirtschaft	184'988.00		340'300.00	200.00	165'605.50	160.00
811	Verwaltung, Vollzug und Kontrolle	172'711.45		327'000.00		153'550.75	
	Nettoergebnis		172'711.45		327'000.00		153'550.75
813	Tierhaltung	10'773.55		11'000.00	200.00	10'551.75	160.00
	Nettoergebnis		10'773.55		10'800.00		10'391.75
817	Soziale Massnahmen	1'503.00		2'300.00		1'503.00	
	Nettoergebnis		1'503.00		2'300.00		1'503.00
84	Tourismus	143'071.11	54'368.80	145'200.00	62'800.00	117'229.06	51'195.50
840	Tourismus	143'071.11	54'368.80	145'200.00	62'800.00	117'229.06	51'195.50
	Nettoergebnis		88'702.31		82'400.00		66'033.56
85	Industrie, Gewerbe, Handel		2'430.00		3'000.00		2'370.00
850	Industrie, Gewerbe, Handel		2'430.00		3'000.00		2'370.00
	Nettoergebnis	2'430.00		3'000.00		2'370.00	

Funktionale Gliederung		Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9	FINANZEN UND STEUERN	584'704.05	7'000'178.95	592'520.00	6'630'700.00	582'020.05	6'505'259.36
91	Steuern	127'465.90	5'127'719.55	137'000.00	4'873'000.00	147'356.15	5'127'477.65
910	Steuern	127'465.90	5'127'719.55	137'000.00	4'873'000.00	147'356.15	5'127'477.65
	Nettoergebnis	5'000'253.65		4'736'000.00		4'980'121.50	
93	Finanz- und Lastenausgleich		1'316'837.00		1'200'000.00		1'212'337.00
930	Finanz- und Lastenausgleich		1'316'837.00		1'200'000.00		1'212'337.00
	Nettoergebnis	1'316'837.00		1'200'000.00		1'212'337.00	
96	Vermögens- und Schuldenverwaltung	457'238.15	555'622.40	455'520.00	557'700.00	434'663.90	578'102.55
961	Zinsen	63'477.00	104'830.50	67'500.00	101'100.00	31'470.00	107'638.80
	Nettoergebnis	41'353.50		33'600.00		76'168.80	
963	Liegenschaften des Finanzvermögens	386'557.90	450'791.90	387'020.00	456'600.00	400'695.90	470'463.75
	Nettoergebnis	64'234.00		69'580.00		69'767.85	
969	Übriges Finanzvermögen	7'203.25		1'000.00		2'498.00	
	Nettoergebnis		7'203.25		1'000.00		2'498.00
99	Nicht aufgeteilte Posten						-412'657.84
999	Abschluss						-412'657.84
	Nettoergebnis						412'657.84
		10'121'010.92	10'449'450.88	10'307'320.00	10'119'300.00	10'353'981.17	10'353'981.17
Gesamtergebnis		328'439.96		188'020.00			
		10'449'450.88	10'449'450.88	10'307'320.00	10'307'320.00	10'353'981.17	10'353'981.17

4.93 Diagramme nach Artengliederung



4.94 Finanzkompetenzen Bezirk Oberegg

Basis: Laufende Steuern aus Rechnung des Vorjahres von Bezirk und Schule

Erläuterungen und Zahlen zu den %-Werten im Bezirksreglement Art.18, 19, 23 und 29

Jahr 2025
4'694'064
alle Werte in CHF

1 Budgetierte Ausgaben				
<i>Der Voranschlag¹ unterliegt dem obligatorischen Referendum.</i> <i>Über darin enthaltene Ausgaben und Investitionen die dem obligatorischen (Art. 18 des Bezirksreglements) oder fakultativen Referendum (Art. 19) unterliegen, ist spätestens mit der Abstimmung über den Voranschlag in einer gesonderten Vorlage abzustimmen bzw. sind diese dem fakultativen Referendum zu unterstellen.</i>				

2 Zusätzliche unvorhersehbare, nicht budgetierte Ausgaben und Mehrausgaben oder Budgetverschiebungen/Umlagerungen ^{2,3}	1. Obligatorisches Referendum (Abstimmung) (Art. 18)			2. Fakultatives Referendum (Art.19) (100 Pers in 30 Tg)			3. Bezirksrat abschliessend (Art. 23)			4. Schulkommission abschliessend (Art. 29)		
2.1. einmalige Ausgaben	ab	938'813	20%	ab	469'406	10%	bis	469'406	10%	bis	70'411	1.5%
2.2. wiederkehrende Ausgaben	ab	140'822	3.0%	ab	70'411	1.5%	bis	70'411	1.5%			
2.3. Planungskredite für Investitionsvorhaben	ab	140'822	3.0%	ab	70'411	1.5%	bis	70'411	1.5%			

3 Gebundene Ausgaben												
Ist eine gesetzliche Grundlage, die für einen öffentlichen Zweck die Tätigkeit einer Ausgabe vorsieht, in einem Masse bestimmt, dass dem Bezirk hinsichtlich der sachlichen, zeitlichen oder örtlichen Umsetzung des Ausgabenzwecks, mit Bezug auf die Ausgabenhöhe oder anderer wesentlicher Umstände kein erheblicher Entscheidungsspielraum bleibt, ist die Ausgabe gebunden.												

4 Grundstücke des Finanzvermögens												
4.1. Erwerb von Grundstücken	ab	1'408'219	30%	ab	704'110	15%	bis	704'110	15%			
4.2. Veräusserung und Erteilung von Baurechten	ab	1'408'219	30%	ab	704'110	15%	bis	704'110	15%			

Erklärungen												
¹ Art. 18 lit. a Bezirksreglement												
² Für Mehrausgaben ist ein Nachtragskredit zu gewähren. Ausgenommen sind Mehrausgaben infolge Teuerung der Gegenstände oder mit wenig Ermessensspielraum.												
³ kumulative Finanzkompetenz pro Kalenderjahr für alle aufgeführten Ausgaben												

4.95 Mitarbeitende Bezirk Oberegg (Stand 01.01.2025)

Name	Vorname	PLZ	Ort	Eintrittsdatum	Funktion	Arbeitsort
Aragai	David	9413	Oberegg	01.12.2013	Historiker/Archivar	BEZIRK
Birchmeier	Daniel	9413	Oberegg	01.01.2022	Leiter Bauverwaltung	BEZIRK
Bischofberger	Thomas	9413	Oberegg	01.08.2006	Strassenbauamt Mitarbeiter	BEZIRK
Bruderer	Hannes	9413	Oberegg	06.05.2012	Hauptmann	BEZIRK
Dreher	Thomas	9450	Altstätten	06.06.2016	Leiter Finanzen/Berufsbildner	BEZIRK
Grabmann	David	9453	Eichberg	16.12.1981	Bezirksschreiber	BEZIRK
Locher	Tanja	9413	Oberegg	01.11.2016	Verwaltungsmitarbeiterin	BEZIRK
Peter-Thurnherr	Charlotte	9411	Schachen b. Reute	01.05.1997	Verwaltungsmitarbeiterin	BEZIRK
Rüegg	Roman	9413	Oberegg	01.10.2020	Leiter Strassenbauamt	BEZIRK
Sigrist	Jana	9410	Heiden	01.08.2023	Lernende Verwaltung	BEZIRK
Solenthaler	Willi	9035	Grub AR	15.06.2023	Verwaltungsmitarbeiter	BEZIRK
Streule	Luca	9410	Heiden	01.08.2024	Lernender Verwaltung	BEZIRK
Schmid	Christian	9413	Oberegg	01.07.2019	Brunnenmeister	BEZIRK
Alge	André	9435	Heerbrugg	01.02.2022	Lehrer Oberstufe	SCHULE OS
Alge	Livia	9435	Heerbrugg	01.08.2024	Lehrerin Oberstufe	SCHULE OS
Aregger	Cécile	9413	Oberegg	01.08.2020	Lehrerin Primarstufe	SCHULE PS
Bartholet	Janine	9427	Wolfhalden	01.08.2020	Lehrerin Primarstufe	SCHULE PS
Brandes	Angela	9413	Oberegg	01.01.2023	Spielgruppenmitarbeiterin	SCHULE SG
Bergmann	Tanja	9410	Heiden	01.08.1999	Lehrerin Primarstufe	SCHULE PS
Bischof	Roger	9413	Oberegg	01.08.2021	Lehrer Oberstufe	SCHULE OS
Eugster	Samuel	9413	Oberegg	01.04.2010	Leitung HD, (Gebäude, Technik)	SCHULE HD
Eugster	Rita	9413	Oberegg	01.08.2006	Lehrerin Primar-u. Oberstufe	SCHULE PS/OS
Fanchini	Brigitte	9435	Heerbrugg	01.01.2008	Verwaltungsangestellte	SCHULE VW
Fuhrer	Manuela	9425	Thal	01.08.1990	Schulische Heilpädagogin	SCHULE SHP
Furrer	Marta	9413	Oberegg	01.11.2009	Lehrerin Primar-u. Oberstufe	SCHULE PS/OS
Graf	Sina	9413	Oberegg	01.08.2022	Lehrerin Primarstufe	SCHULE PS
Haas	Michael	9404	Rorschacherberg	01.08.2014	Lehrer Oberstufe	SCHULE OS
Haas	Doris	9404	Rorschacherberg	01.08.2021	Lehrerin Oberstufe	SCHULE OS
Haas	Tim	9413	Oberegg	01.08.1996	Lehrer Oberstufe	SCHULE OS
Helg	Fabian	9030	Abtwil SG	01.08.2020	Lehrer Oberstufe	SCHULE OS
Hochreutener	Ines	9413	Oberegg	01.08.2004	Lehrerin Primarstufe	SCHULE PS
Jäckli	Karin	9442	Büriswil	01.08.2011	Hausdienst / Spielgruppe	SCHULE SG/HD
Kägi	Yvonne	9410	Heiden	14.09.2015	Lehrerin Primarstufe	SCHULE PS
Künzler	Christa	9428	Walzenhausen	01.08.2019	Schulische Heilpädagogin	SCHULE PS
Loppacher	Andrea	9413	Oberegg	01.08.2011	Spielgruppenmitarbeiterin	SCHULE SG
Lukács	Vera	9445	Rebstein	01.08.1996	Lehrerin Primarstufe	SCHULE PS
Lutz-Corusa	Ana	9436	Balgach	01.08.2012	Lehrerin Primarstufe	SCHULE PS
McEvoy	Vreni	9411	Schachen b. Reute	01.07.2017	Hausdienst/Schulbus Fahrerin	SCHULE HD/FD
Räss	Simone	9413	Oberegg	01.08.2016	Lehrerin Oberstufe	SCHULE OS
Scheier	Fabian	9445	Rebstein	01.11.2019	Lehrer Primarstufe	SCHULE PS
Schindler	Kathrin	9452	Hinterforst	01.08.2012	Lehrerin Primarstufe	SCHULE PS
Seminara	Cornelia	9413	Oberegg	01.06.2015	Leitung HD, (Reinig.,Schulb.,Saal)	SCHULE HD
Sonderegger	Jaqueline	9413	Oberegg	01.02.2023	Leiterin Betr. Tagesstrukturen	SCHULE BA
Sonderegger	Sonja	9427	Wolfhalden	01.01.2022	Spielgruppenmitarbeiterin	SCHULE SG
Sonderegger	Susanne	9413	Oberegg	01.01.2016	Spielgruppenmitarbeiterin	SCHULE SG
Thoma	Steven	FL-9492	Eschen	01.08.2024	Leiter Schule	SCHULE VW
Schmid	Elke	9413	Oberegg	01.08.2024	Klassenassistentz	SCHULE PS
Streule	Kathrin	9057	Weissbad	01.08.2023	Lehrerin Primarstufe	SCHULE PS
Weber	Urs	9034	Eggersriet	01.08.2020	Lehrer Primarstufe	SCHULE PS

Orientierungsversammlung

**Einladung zur Orientierungsversammlung des Bezirks Oberegg
am Mittwoch, 23. April 2025 um 19:30 Uhr im Vereinssaal**

1. Begrüssung

2. Orientierung über die Jahresrechnung 2024

(Hannes Bruderer, Hauptmann)

3. Orientierung über die Landsgemeindengeschäfte

(Landammann Roland Inauen, Bauherr Ruedi Ulmann)

4. Information zu Projekten im Bezirk

(Vertreter Bezirksrat)

5. Verdankungen, Kandidaten, Verschiedenes

(Vertreter Bezirksrat, Vertreter der politischen Gruppierungen)

- Verdankung von abtretenden Behördenmitgliedern
- Informationen zu Kandidaten für die Ersatzwahlen im Bezirk und im Kanton

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme persönlich oder online.
Bezirksrat Oberegg

Link Youtube: <https://youtube.com/live/RN55PFplvu8?feature=share>



Ab 18.30 Uhr steht der
Bezirksrat zur Verfügung und
bewirtet die Anwesenden
gerne mit Wienerli und Brot.

